BenQ

MP771 Digitalprojektor
Benutzerhandbuch

Willkommen

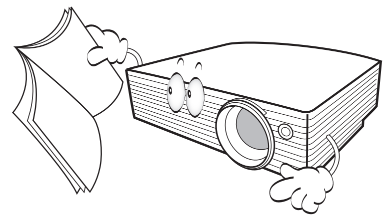
Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise

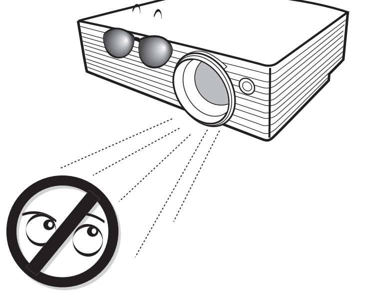
Ihr Projektor wurde so entwickelt und getestet, dass er die neuesten Normen für Sicherheit bei Geräten der Informationstechnologie erfüllt. Um die Sicherheit dieses Produkts zu gewährleisten, müssen Sie jedoch die in diesem Handbuch und auf dem Produkt vermerkten Anweisungen befolgen.

Sicherheitshinweise

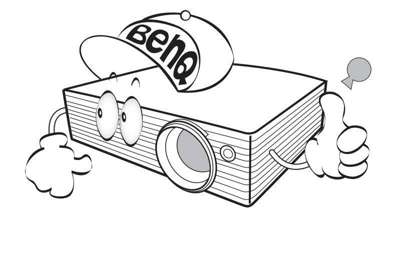
1. **Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Projektors dieses Handbuch.** Bewahren Sie es auf, um bei Bedarf darauf zurückgreifen zu können.



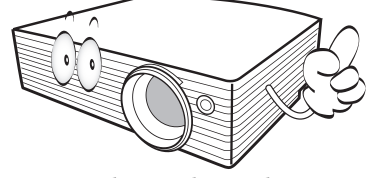
2. **Sehen Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse.** Durch das helle Licht können Ihre Augen geschädigt werden.



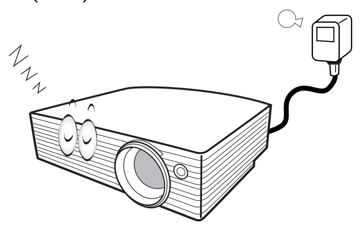
3. **Wenden Sie sich, wenn eine Reparatur erforderlich ist, an einen autorisierten Kundendienst.**



4. **Öffnen Sie immer die Blende der Linse, oder entfernen Sie die Schutzkappe von der Linse, wenn die Projektorlampe eingeschaltet ist.**



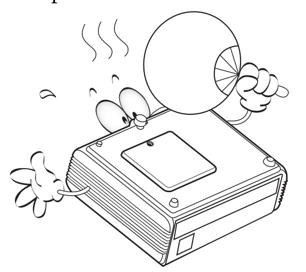
5. In manchen Ländern ist die Netzspannung NICHT stabil. Dieser Projektor kann innerhalb eines Bereichs von 100 bis 240 Volt Wechselstrom betrieben werden. Er kann jedoch bei Stromausfällen oder Spannungsschwankungen von ±10 Volt ausfallen. **An Orten mit Stromausfällen oder instabiler Netzspannung sollten Sie daher in Verbindung mit dem Projektor einen Stromstabilisator, einen Überspannungsschutz oder eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) installieren.**



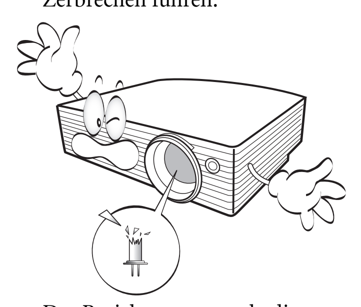
6. Sorgen Sie dafür, dass die Projektionslinse bei Betrieb frei ist, da andernfalls Beschädigungen durch Wärme entstehen können oder Brandgefahr besteht. Um die Lampe vorübergehend auszuschalten, drücken Sie am Projektor oder auf der Fernbedienung die Taste **BLANK**.

Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

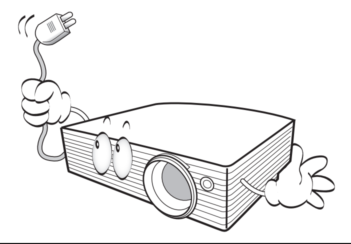
7. Die Lampe wird während des Betriebs extrem heiß. Lassen Sie bei einem Lampenwechsel zunächst den Projektor ca. 45 Minuten lang abkühlen, bevor Sie das Lampenelement entfernen.



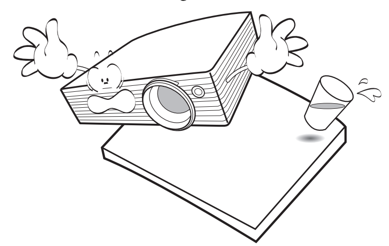
8. Benutzen Sie Lampen nicht über die angegebene Lebensdauer hinaus. Übermäßige Nutzung der Lampen über die angegebene Lebensdauer hinaus kann in seltenen Fällen zum Zerbrechen führen.



9. Der Projektor muss unbedingt vom Netz getrennt werden, bevor das Lampenelement oder andere elektronische Bauteile entfernt werden.

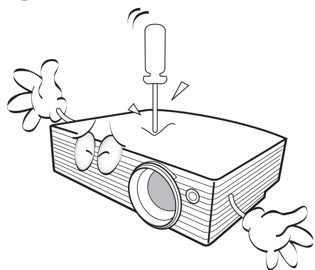


10. Sorgen Sie für einen sicheren und stabilen Stand des Geräts. Andernfalls kann es herunterfallen und beschädigt werden.



11. Versuchen Sie niemals, den Projektor auseinander zu bauen. Im Inneren des Geräts stehen Teile unter Spannung. Der Kontakt mit diesen Teilen kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen. Die Lampe ist das einzige vom Benutzer zu wartende Teil und mit einer abnehmbaren Abdeckung versehen.

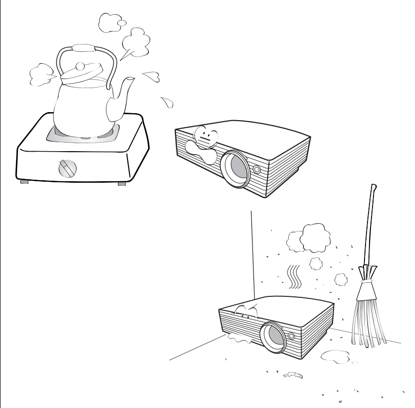
    Andere Abdeckungen dürfen unter keinen Umständen geöffnet oder entfernt werden. Wenden Sie sich für Reparaturen an einen entsprechend qualifizierten professionellen Kundendienst.



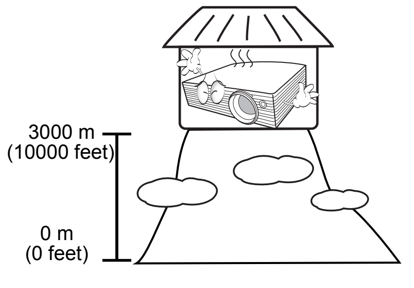
12. Während das Gerät in Betrieb ist, treten möglicherweise aus dem Belüftungsgitter heiße Luft oder auffallende Gerüche aus. Dies ist normal und weist nicht auf einen Defekt des Geräts hin.

Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

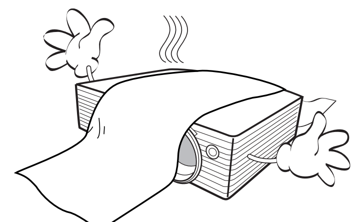
13. Stellen Sie diesen Projektor nicht an folgenden Standorten auf:
   - Orte mit unzureichender Belüftung oder unzureichendem Platz. Der Abstand zur Wand muss mindestens 50 cm betragen, und die Belüftung des Projektors darf nicht behindert sein.
   - Orte mit sehr hohen Temperaturen, z.B. in Kraftfahrzeugen mit verschlossenen Fenstern und Türen.
   - Orte mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder hoher Konzentration von Staub und Zigarettenrauch. Hierdurch können optische Bauteile verunreinigt, die Lebensdauer des Projektors verringert und das Bild verdunkelt werden.



   - Orte in der Nähe von Feuermeldern.
   - Orte mit Temperaturen über 40°C (104°F).
   - Orte in einer Höhe von über 3000 m (10000 feet).

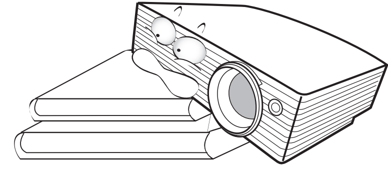


14. Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen.
   - Stellen Sie diesen Projektor nicht auf eine Decke, auf Bettzeug oder auf eine andere weiche Oberfläche.
   - Bedecken Sie den Projektor nicht mit einem Tuch oder einem anderen Gegenstand.
   - In der Nähe des Projektors dürfen sich keine leicht entflammbaren Stoffe befinden.

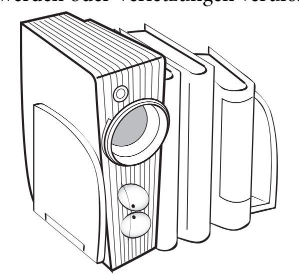


   Wenn die Belüftungsöffnungen blockiert sind, kann Überhitzung im Projektor zu einem Brand führen.

15. Stellen Sie den Projektor für den Betrieb immer auf einer ebenen, waagerechten Fläche auf.
   - Verwenden Sie das Gerät nicht auf unebenen Flächen mit einer Neigung von mehr als 10 Grad (nach rechts/links) bzw. 15 Grad (nach vorne/hinten). Die Verwendung des Projektors auf nicht waagerechten Flächen kann zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen der Lampe führen.

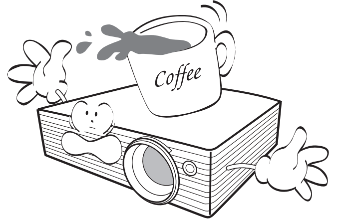


16. Stellen Sie das Gerät nicht senkrecht auf eine Seite. Andernfalls kann der Projektor umfallen und beschädigt werden oder Verletzungen verursachen.

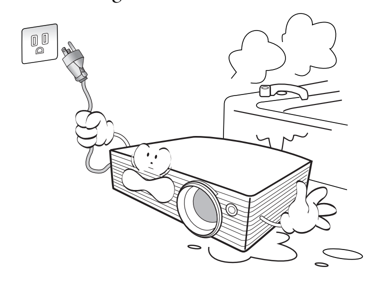


Sicherheitshinweise (Fortsetzung)

17. Treten Sie nicht auf den Projektor, und stellen Sie nichts auf das Gerät. Andernfalls können Schäden am Projektor sowie Unfälle und Verletzungen die Folge sein.



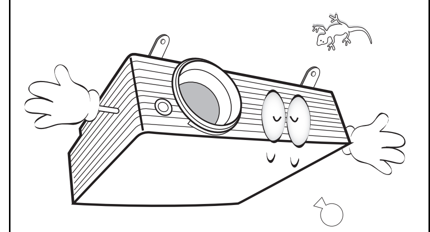
18. Stellen Sie keine Flüssigkeiten auf den Projektor oder in seine Nähe. Flüssigkeiten im Projektorinneren können zu Fehlfunktionen des Projektors führen. Wenn dennoch Flüssigkeit in den Projektor eindringt, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose, und setzen Sie sich mit BenQ in Verbindung, um einen Wartungstermin zu vereinbaren.



19. Dieses Produkt kann umgedrehte Bilder anzeigen, so dass es auch an der Decke montiert werden kann.



Die Deckenmontage des Projektors muss fachgerecht unter Verwendung des speziellen Deckenmontagesatzes von BenQ erfolgen.



⚠ Deckenmontage des Projektors

Damit der Betrieb des BenQ-Projektors reibungslos verläuft und Verletzungen an Personen sowie Sachschäden vermieden werden, sollten Sie mit dem folgenden Sicherheitsaspekt vertraut sein.

Wenn Sie Ihren Projektor an der Decke befestigen möchten, sollten Sie unbedingt einen gut passenden BenQ-Deckenmontagesatz verwenden und sicherstellen, dass dieser fachgerecht und sicher installiert wurde.

Falls Sie für den Projektor einen Deckenmontagesatz eines anderen Herstellers verwenden, besteht die Gefahr, dass der Projektor aufgrund einer unsachgemäßen Befestigung mit falschen/zu kurzen Schrauben von der Decke fällt.

Der BenQ-Deckenmontagesatz für den Projektor ist im selben Fachgeschäft erhältlich, in dem Sie auch den BenQ-Projektor erworben haben. BenQ empfiehlt, dass Sie außerdem ein separates, mit dem Kensington-Verschluss kompatibles Sicherheitskabel kaufen und dieses ordnungsgemäß in der Aussparung für das Kensington-Schloss am Projektor und an der Grundplatte des Deckenmontagegestells anbringen. Neben dem Diebstahlschutz bietet dies einen Fallschutz, sollte sich der Projektor aus seiner Befestigung am Montagegestell lösen.

Einleitung

Leistungsmerkmale

Der Projektor vereint optische Hochleistungsprojektion und benutzerfreundliches Design und bietet daher hohe Zuverlässigkeit und optimale Bedienbarkeit.

Der Projektor bietet die folgenden Leistungsmerkmale.

- Wandfarben-Korrekturfunktion zur Projektion auf Oberflächen in bestimmten Farben
- Schnelle automatische Suche zur schnelleren Erkennung von Signalen
- Auswählbare Funktion mit Passwortschutz
- Bis zu 11 Bildmodi bieten mehrere Auswahlmöglichkeiten für unterschiedliche Projektionszwecke
- 3D-Farbverwaltung ermöglicht freie Einstellung von Farben
- Entfernbares Tastenfeld am Projektor als Schutz vor Diebstahl
- Startbild-Sperre als Schutz vor unbefugter Benutzung
- Auswählbare Schnellkühlfunktion für eine noch schnellere Kühlung des Projektors
- FAQs zur Behebung von Bedienungsproblemen durch Drücken auf Direkttaste
- Präsentations-Timer für eine bessere Kontrolle über die Zeit während Präsentationen
- Beste Bildqualität durch automatische Einstellung mit einem Tastendruck
- Digitale Schrägprojektionskorrektur zum Korrigieren verzerrter Bilder
- Einstellbare Farbbalanceregelung für Daten-/Videoanzeige
- Projektionslampe mit hoher Helligkeit
- Fähigkeit zur Anzeige von 16,7 Millionen Farben
- OSD (On-Screen Display)-Menüs in mehreren Sprachen
- Umschaltung zwischen Normal- und Sparmodus für verminderten Stromverbrauch
- Integrierter Lautsprecher zur Wiedergabe eines gemischten Monoaudiosignals bei angeschlossenem Audiogerät
- Leistungsfähige AV-Funktion für hervorragende Videobilder
- Kompatibel mit Component-HDTV (YPbPr)
- Kompatibel mit HDCP



- **Die Helligkeit des projizierten Bildes variiert je nach der Umgebungshelligkeit sowie den ausgewählten Einstellungen für den Kontrast und die Helligkeit der Eingangsquelle und steht in direkter Relation zum Projektionsabstand.**
- **Die Helligkeit der Lampe nimmt mit der Zeit ab und kann von den Herstellerangaben abweichen. Dies ist normal.**

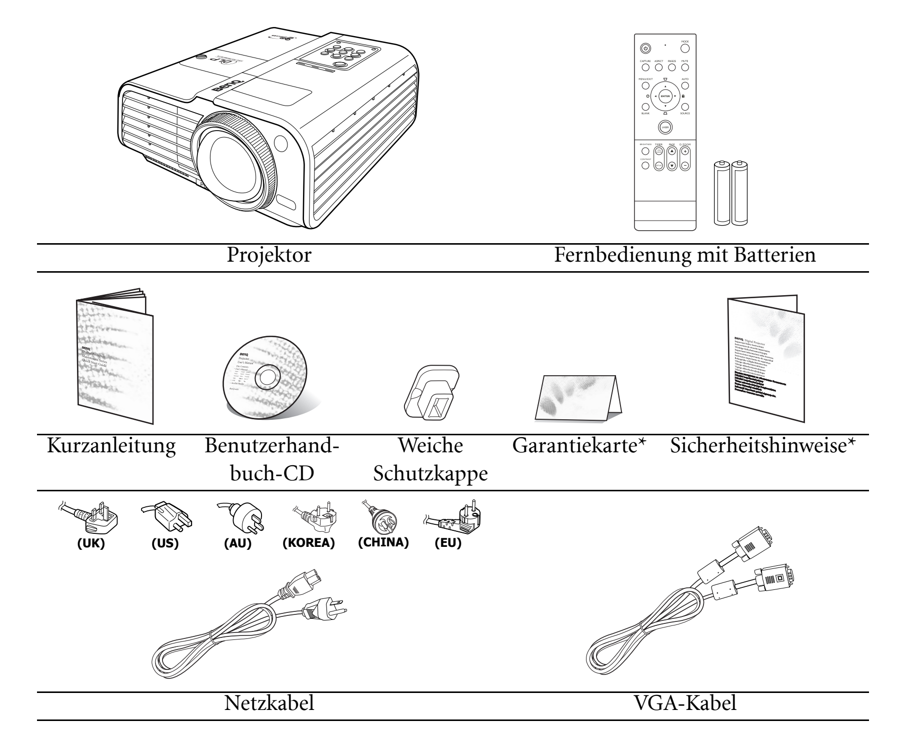
Lieferumfang

Der Projektor wird mit den für den Anschluss an einen PC oder an Videogeräte benötigten Kabeln geliefert. Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus, und vergewissern Sie sich, dass alle unten abgebildeten Teile vorhanden sind. Wenn von diesen Teilen etwas fehlt, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

Standardzubehör

Das mitgelieferte Zubehör ist für Ihr Land geeignet und kann von dem abgebildeten Zubehör abweichen.

***Die Garantiekarte und die Sicherheitshinweise werden nur in bestimmten Regionen ausgeliefert. Erkundigen Sie sich darüber bei Ihrem Händler.**



Projektor | Fernbedienung mit Batterien

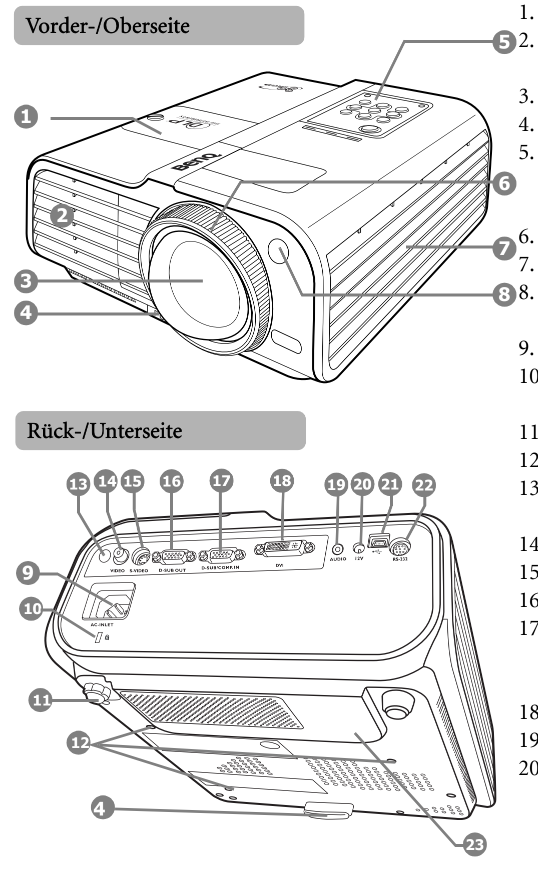
Kurzanleitung | Benutzerhand-buch-CD | Weiche Schutzkappe | Garantiekarte* | Sicherheitshinweise*

Netzkabel | VGA-Kabel

Optionales Zubehör

1. Ersatzlampe
2. Deckenmontagesatz
3. Presentation Plus
4. RS232-Kabel
5. Tragetasche

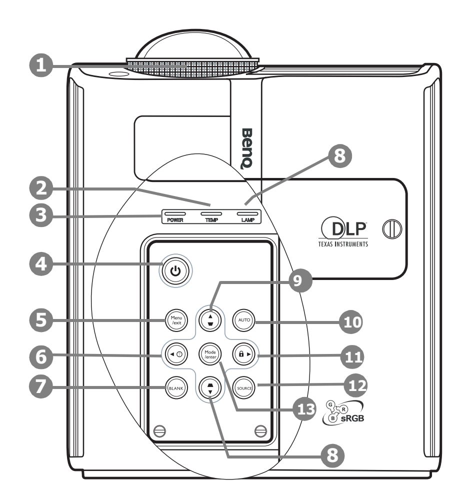
Außenansicht des Projektors



1. Lampenabdeckung
2. Lüftungsöffnungen
   (Auslass für heiße Luft)
3. Projektionslinse
4. Schnellverriegelungstaste
5. Externes Bedienfeld
   (Siehe "Projektor" auf Seite 10 für Einzelheiten.)
6. Fokusring
7. Einlass (für kalte Luft)
8. Vorderer IR-Fernbedienungssensor
9. Netzkabelanschluss
10. Aussparung für Kensington-Schloss (Diebstahlschutz)
11. Einstellfuß auf Rückseite
12. Löcher für Deckenmontage
13. Hinterer IR-Fernbedienungssensor
14. Videoeingangsbuchse
15. S-Video-Eingangsbuchse
16. Signalausgang für RGB
17. Signaleingang für RGB (PC)/Component Video (YPbPr/YCbCr)
18. DVI-Eingang
19. Audioanschluss
20. 12VDC-Ausgang
    Wird verwendet, um externe Geräte, z.B. elektrischer Bildschirm oder Beleuchtungkontrolle usw. zu steuern. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler, wie Sie diese Geräte anschließen können.
21. USB-Anschluss
22. RS232-Anschluss
23. Lautsprechergitter

Bedienelemente und Funktionen

Projektor



1. **Fokusring**
   Passt den Fokus des projizierten Bildes an. Siehe "Feinabstimmung der Bildschärfe" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.
2. **TEMP (Temperaturwarnleuchte)**
   Leuchtet rot auf, wenn die Temperatur des Projektors zu stark ansteigt.
   Siehe "Signalleuchten" auf Seite 63 für weitere Einzelheiten.
3. **POWER (Stromanzeige)**
   Leuchtet oder blinkt auf, wenn der Projektor in Betrieb ist. Siehe "Signalleuchten" auf Seite 63 für weitere Einzelheiten.
4. **⏻ Strom**
   Schaltet den Projektor ein oder aus.
   Siehe "Projektor einschalten" auf Seite 28 und "Projektor ausschalten" auf Seite 49 für weitere Einzelheiten.
5. **Menu/exit**
   Aktiviert das OSD-Menü Geht zum vorherigen OSD-Menü zurück, schließt das Menü und speichert die Menüeinstellungen. Siehe "Menüs verwenden" auf Seite 29 für weitere Einzelheiten.
6. **◄ Links/ ?**
   Startet die FAQ-Funktion. Siehe "Die Fragefunktion nutzen" auf Seite 45 für weitere Einzelheiten.
7. **BLANK**
   Blendet das Projektionsbild aus. Siehe "Bild ausblenden" auf Seite 44 für weitere Einzelheiten.
8. **LAMP (Lampenanzeige)**
   Zeigt den Status der Lampe an. Leuchtet oder blinkt auf, wenn ein Problem mit der Lampe aufgetreten ist. Siehe "Signalleuchten" auf Seite 63 für weitere Einzelheiten.
9. **Schrägposition-/Pfeiltasten (⏢ /▲ Auf, ⏢ /▼ Ab)**
   Dient der manuellen Korrektur von verzerrten Bildern, die durch den Projektionswinkel erzeugt werden.
   Siehe "Schrägprojektionskorrektur" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.
10. **AUTO**
    Ermittelt automatisch das beste Bildtiming für das dargestellte Bild. Siehe "Bild automatisch einstellen" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.

11. **▶ Rechts/ 🔒**

    Aktiviert die Bedienfeld-Tastensperre Siehe "Bedienfeldtastensperre" auf Seite 54 für weitere Einzelheiten.

    Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, fungieren die Tasten #6, #9 und #11als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können. Siehe "Menüs verwenden" auf Seite 29 für weitere Einzelheiten.

12. **SOURCE**

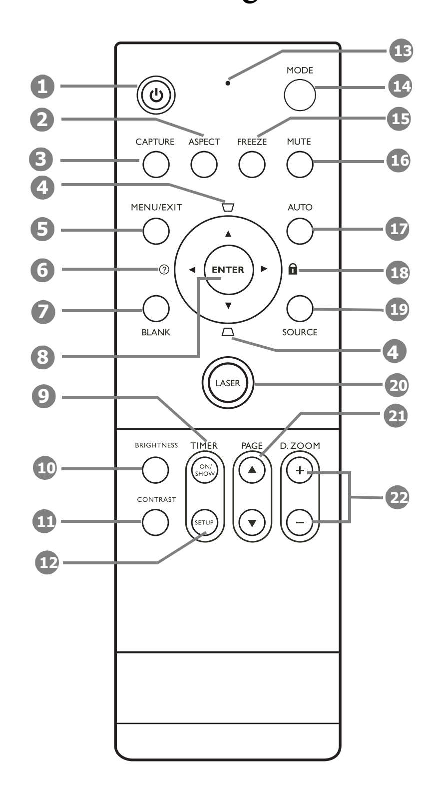
    Zeigt die Quellenauswahlleiste an. Siehe "Eingangssignal wechseln" auf Seite 33 für weitere Einzelheiten.

13. **Mode/enter**

    Dient der Auswahl eines verfügbaren Bildeinrichtungsmodus. Siehe "Bildmodus auswählen" auf Seite 38 für weitere Einzelheiten.

    Führt den im OSD-Menü ausgewählten Menübefehl aus. Siehe "Menüs verwenden" auf Seite 29 für weitere Einzelheiten.

Fernbedienung

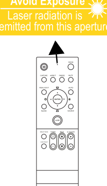


1. ⏻ **Strom**
   Schaltet den Projektor ein oder aus. Siehe "Projektor einschalten" auf Seite 28 und "Projektor ausschalten" auf Seite 49 für weitere Einzelheiten.
2. **ASPECT**
   Dient der Auswahl des projizierten Bildformats. Siehe "Bildformat wählen" auf Seite 36 für weitere Einzelheiten.
3. **CAPTURE**
   Dient der Aufnahme des projizierten Bildes und dem Speichern des Bildes auf dem Startbildschirm. Siehe "Eigenes Startbild erstellen" auf Seite 47 für weitere Einzelheiten.
4. **Schrägposition-/Pfeiltasten (⏢ /▲ Auf, ⏢ /▼ Ab)**
   Dient der manuellen Korrektur von verzerrten Bildern, die durch den Projektionswinkel erzeugt werden. Siehe "Schrägprojektionskorrektur" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.
5. **MENU/EXIT**
   Aktiviert das OSD-Menü Geht zum vorherigen OSD-Menü zurück, schließt das Menü und speichert die Menüeinstellungen. Siehe "Menüs verwenden" auf Seite 29 für weitere Einzelheiten.
6. **◀ Links/ ?**
   Startet die FAQ-Funktion. Siehe "Die Fragefunktion nutzen" auf Seite 45 für weitere Einzelheiten.
7. **BLANK**
   Blendet das Projektionsbild aus. Siehe "Bild ausblenden" auf Seite 44 für weitere Einzelheiten.
8. **ENTER**
   Führt den im OSD-Menü ausgewählten Menübefehl aus. Siehe "Menüs verwenden" auf Seite 29 für weitere Einzelheiten.
9. **TIMER ON/SHOW**
   Aktiviert den OSD-Timer oder zeigt ihn entsprechend Ihrer Timereinstellungen an. Siehe "Präsentations-Timer einstellen" auf Seite 42 für weitere Einzelheiten.
10. **BRIGHTNESS**
    Dient dem Anpassen der Helligkeit. Siehe "Einstellung von Helligkeit" auf Seite 39 für weitere Einzelheiten.
11. **CONTRAST**
    Dient dem Anpassen des Kontrasts. Siehe "Einstellung von Kontrast" auf Seite 39 für weitere Einzelheiten.
12. **TIMER SETUP**
    Dient der direkten Eingabe von Timereinstellungen. Siehe "Präsentations-Timer einstellen" auf Seite 42 für weitere Einzelheiten.

13. **Anzeigeleuchte**
Blinkt oder leuchtet rot auf, wenn eine Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird.
14. MODE
Abhängig von der Auswahl des Eingangssignals wird ein verfügbarer Bildmodus ausgewählt. Siehe "Bildmodus auswählen" auf Seite 38 für weitere Einzelheiten.
15. FREEZE
Aktiviert den Standbildmodus. Siehe "Bild anhalten" auf Seite 45 für weitere Einzelheiten.
16. MUTE
Schaltet den Ton des Projektors ein und aus.
17. AUTO
Ermittelt automatisch das beste Bildtiming für das dargestellte Bild. Siehe "Bild automatisch einstellen" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.
18. ► Rechts/🔒
Sperrt die Tasten auf dem Projektor. Siehe "Bedientasten sperren" auf Seite 46 für weitere Einzelheiten.
Wenn das OSD-Menü aktiviert ist, fungieren die Tasten #4, #6 und #18 als Richtungstasten, mit denen Sie die gewünschten Menüeinträge auswählen und verschiedene Einstellungen vornehmen können. Siehe "Menüs verwenden" auf Seite 29 für weitere Einzelheiten.
19. SOURCE
Zeigt die Quellenauswahlleiste an. Siehe "Eingangssignal wechseln" auf Seite 33 für weitere Einzelheiten.
20. LASER
Aktiviert den Laserpointer für Präsentationszwecke. Siehe "Zeiger LASER verwenden" auf der rechten Seite für weitere Einzelheiten.
21. PAGE ▲/▼
Dient dem Steuern eines Anzeigeprogramms (auf einem angeschlossenen PC), das auf Bild-Auf- und Bild-Ab-Befehle reagiert (z.B. Microsoft PowerPoint). Siehe "Remote-Seitenwechsel" auf Seite 44 für weitere Einzelheiten.
22. D. ZOOM (+, -)
Vergrößert oder verkleinert das projizierte Bild. Siehe "Projiziertes Bild vergrößern und mehr Details anzeigen" auf Seite 36 für weitere Einzelheiten.

Zeiger LASER verwenden

Der **LASER** Zeiger ist ein Hilfsmittel für die professionelle Präsentationstechnik. Er emittiert auf Tastendruck einen roten Laserstrahl. Gleichzeitig leuchtet die Anzeige rot auf.



Der Laserstrahl ist sichtbar. Um einen kontinuierlichen Laserstrahl zu erzeugen, muss die Taste **LASER** gedrückt und gehalten werden.



Blicken Sie niemals in das Laserstrahlfenster, und richten Sie den Laserstrahl niemals auf den eigenen Körper oder auf andere Personen. Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Warnhinweise auf der Rückseite der Fernbedienung sowie die mitgelieferten Benutzerinformationen.

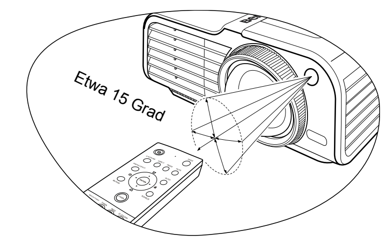
Der Laserpointer ist kein Spielzeug. Eltern sollten die mit Laserenergie verbundenen Gefahren beachten und die Fernbedienung für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Reichweite der Fernbedienung

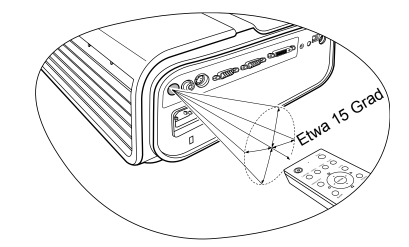
Die Infrarot-Sensoren (IR) für die Fernbedienung befinden sich an der Vorder- und Rückseite des Projektors. Die Fernbedienung muss mit einer maximalen Abweichung von 30 Grad senkrecht auf die IR-Fernbedienungssensoren des Projektors gerichtet werden. Der Abstand zwischen der Fernbedienung und den Sensoren darf nicht mehr als 8 Meter (~ 26 feet) betragen.

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen der Fernbedienung und den IR-Sensoren keine Hindernisse befinden, die den Infrarot-Lichtstrahl blockieren könnten.

- **Bedienung des Projektors von der Vorderseite**

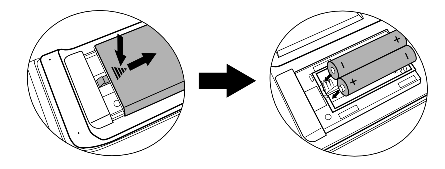


- **Bedienung des Projektors von der Rückseite**



Batterien in der Fernbedienung wechseln

1. Zum Öffnen des Batteriefachs drehen Sie die Unterseite der Fernbedienung nach oben, drücken Sie auf die Fingergriffstelle der Abdeckung, und schieben Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung (siehe Abbildung), Die Abdeckung lässt sich herunterschieben.
2. Entnehmen Sie die ggf. eingelegten Batterien und legen Sie zwei neue AAA-Batterien ein. Achten Sie dabei auf die Polung der Batterien gemäß der Darstellung auf dem Boden des Batteriefachs: Der Pluspol muss in Richtung des Pluszeichens (+) weisen, der Minuspol in Richtung des Minuszeichens (–).
3. Schließen Sie die Abdeckung wieder, indem Sie sie am Gehäuse ausrichten und durch Schieben schließen. Schieben Sie so weit, bis sie einrastet.



Setzen Sie die Fernbedienung und die Batterien nicht extremer Hitze oder hoher Luftfeuchtigkeit aus, wie z.B. in einer Küche, einem Bad, einer Sauna, einem Solarium oder einem geschlossenen Auto.

Verwenden Sie ausschließlich Batterien vom selben Typ oder gleichwertige, vom Batteriehersteller empfohlene Modelle.

Entsorgen Sie Altbatterien gemäß den Hinweisen des Herstellers und den örtlich geltenden Vorschriften.

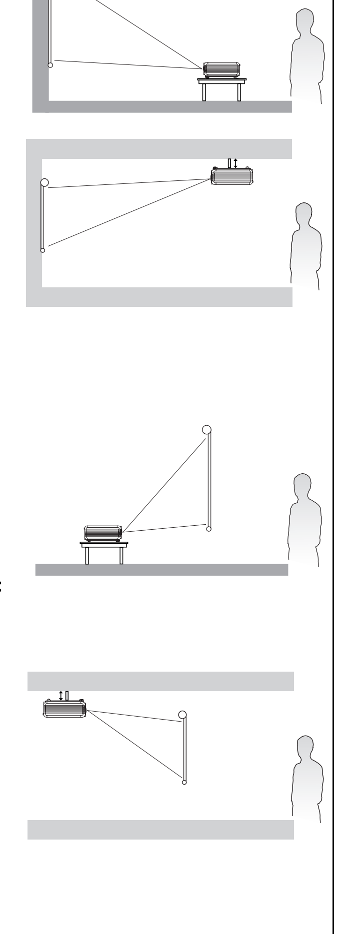
Werfen Sie Batterien niemals in Feuer. Es besteht sonst Explosionsgefahr.

Wenn die Batterien spannungslos sind oder die Fernbedienung für längere Zeit nicht verwendet wird, entfernen Sie die Batterien, um zu verhindern, dass diese auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.

Projektor aufstellen

Standort auswählen

Der Projektor kann in vier Positionen installiert werden:



1. **Tisch vorne**

Bei dieser Variante wird der Projektor in Bodennähe vor der Leinwand positioniert. Diese Variante wird am häufigsten verwendet und ist für einen schnellen Auf- und Abbau am besten geeignet.

2. **Decke vorne**

Bei dieser Variante wird der Projektor mit der Oberseite nach unten vor der Leinwand an der Decke befestigt.

Verwenden Sie zur Befestigung des Projektors an der Decke den speziellen BenQ-Deckenmontagesatz (im Fachhandel erhältlich).

Stellen Sie **Decke vorne** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard > Projektorposition** ein, nachdem Sie den Projektor eingeschaltet haben.

3. **Tisch hinten**

Bei dieser Variante wird der Projektor in Bodennähe hinter der Leinwand positioniert.

Beachten Sie, dass für diese Variante eine spezielle Leinwand für rückwärtige Projektion erforderlich ist.

Stellen Sie **Tisch hinten** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard > Projektorposition** ein, nachdem Sie den Projektor eingeschaltet haben.

4. **Decke hinten**

Bei dieser Variante wird der Projektor mit der Oberseite nach unten hinter der Leinwand an der Decke befestigt.

Beachten Sie, dass für diese Variante eine spezielle Leinwand für rückwärtige Projektion sowie der BenQ-Deckenmontagesatz erforderlich ist.

Stellen Sie **Decke hinten** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard > Projektorposition** ein, nachdem Sie den Projektor eingeschaltet haben.

Die Raumaufteilung und Ihre persönlichen Vorlieben sind dabei die entscheidenden Kriterien. Beachten Sie bei der Standortwahl außerdem die Größe und Position der Leinwand, die Position einer geeigneten Netzsteckdose sowie den Abstand zwischen Projektor und sonstigen angeschlossenen Geräten.

Bildgröße einstellen

Die Größe des projizierten Bildes wird durch den Abstand zwischen Projektorlinse und Leinwand, die Zoomeinstellung und das Videoformat beeinflusst.

4:3 ist das native Bildformat dieses Projektors. Damit sich ein Bild im 16:9-Bildformat (Widescreen) vollständig projizieren lässt, kann der Projektor ein Widescreen-Bild auf die native Bildformatbreite des Projektors skalieren. Dadurch wird die Höhe proportional verkleinert, was 75% der nativen Bildformathöhe des Projektors entspricht.

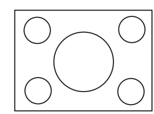


Bild mit 4:3-Bildformat in einem Anzeigebereich mit 4:3-Bildformat

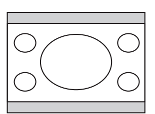


Bild mit 16:9-Bildformat skaliert auf einen Anzeigebereich mit 4:3-Bildformat

Folglich bleiben bei einem Bild im 16:9-Bildformat 25% der Höhe eines mit diesem Projektor angezeigten Bildes im 4:3-Bildformat ungenutzt. Wenn Sie also ein skaliertes Bild im 16:9-Format im vertikalen Zentrum des 4:3-Projektionsbereichs wiedergeben, erscheinen am oberen und unteren Rand dieses Projektionsbereichs dunkle (unbeleuchtete) Balken (jeweils 12,5% der Höhe).

Berücksichtigen Sie bei der Positionierung Ihres Projektors den jeweiligen Verwendungszweck und die Bildformate des Eingangssignals. Alle Eingangssignale (mit Ausnahme von Composite-Video, das ein Signal im 16:9 Bildformat einspeist) werden im 4:3-Bildformat angezeigt und benötigen 33% mehr Anzeigehöhe als der Projektionsbereich eines skalierten Bildes im 16:9-Bildformat.

WICHTIG: Wählen Sie die permanente Position des Projektors nicht auf Basis einer 16:9-Projektion, wenn Sie voraussichtlich einmal auf ein anderes Eingangssignal umschalten müssen (mit Ausnahme von Composite-Video, das ein Signal im 16:9-Bildformat einspeist).

Positionieren Sie den Projektor stets so, dass er waagerecht ausgerichtet ist (wie auf einem flachen Tisch) und senkrecht (im rechten Winkel von 90°) zur horizontalen Mitte der Leinwand steht. Sie vermeiden so Bildverzerrungen, die durch den Projektionswinkel (oder durch die Projektion auf abgewinkelte Oberflächen) entstehen.

Moderne digitale Projektoren projizieren Bilder nicht mehr direkt nach vorne, wie dies bei älteren mit Spulen ausgestatteten Filmprojektoren der Fall war. Digitale Projektoren sind vielmehr so ausgelegt, dass die Bilder im Vergleich zur Horizontalebene des Projektors leicht nach oben projiziert werden. So können die Projektoren einfach auf einen Tisch gestellt und die Bilder schräg nach oben auf eine Leinwand projiziert werden, deren unterer Rand oberhalb der Tischfläche liegt, um allen Personen im Raum einen freien Blick auf die Leinwand zu geben.

Bei Montage an der Decke muss der Projektor mit der Oberseite nach unten angebracht werden, so dass er die Bilder im leichten Winkel nach unten projiziert.

Wie Sie in der Abbildung auf Seite 18 sehen können, wird bei dieser Art der Projektion der untere Rand des projizierten Bildes vertikal zur Horizontalebene des Projektors versetzt. Bei einer Deckenmontage gilt dies für den oberen Rand des projizierten Bildes.

Wenn Sie den Abstand zwischen Projektor und Leinwand vergrößern, wird das projizierte Bild größer und der vertikale Versatz nimmt ebenfalls proportional zu.

Bei der Positionierung der Leinwand und des Projektors müssen Sie die Größe des projizierten Bildes und des vertikalen Versatzes berücksichtigen, die in direkter Relation zum Projektionsabstand stehen.

Damit Sie die ideale Position für Ihren Projektor besser bestimmen können, stellt BenQ eine Tabelle mit Leinwandgrößen für das 4:3-Bildformat bereit. Es sind zwei Abstände zu berücksichtigen: der horizontale Abstand von der Mitte der Leinwand (Projektionsabstand) und die Höhe des vertikalen Versatzes des Projektors vom horizontalen Rand der Leinwand (Versatz).

Position des Projektors bei einer bestimmten Leinwandgröße bestimmen

1. Ermitteln Sie Ihre Leinwandgröße.
2. Nehmen Sie die Tabelle zur Hand, und suchen Sie in den linken Spalten "4:3-Bildschirmdiagonale" die Leinwandgröße, die der Größe Ihrer Leinwand am nächsten kommt. Verwenden Sie diesen Wert, und sehen Sie in dieser Zeile rechts nach, um den entsprechenden Wert für den durchschnittlichen Abstand zur Leinwand in der Spalte "Der empfohlene Projektionsabstand von der Leinwand wird in Millimeter (mm) angegeben" zu finden. Hierbei handelt es sich um den Projektionsabstand.
3. Gehen Sie in derselben Zeile weiter nach rechts, und notieren Sie sich den Wert für den vertikalen Versatz. Dieser bestimmt den endgültigen vertikalen Versatz des Projektors in Relation zum Rand der Leinwand.
4. Die empfohlene Position des Projektors befindet sich im rechten Winkel zur horizontalen Mitte der Leinwand in dem Abstand zur Leinwand, der im obigen Schritt 2 ermittelt wurde. Für den Versatz gilt dabei der Wert, der im obigen Schritt 3 ermittelt wurde.

Wenn Sie beispielsweise eine Leinwand mit einem Durchmesser von 120 Zoll verwenden, liegt der empfohlene Abstand bei 1622 mm, wobei der vertikale Versatz 183 mm beträgt.

Wenn Sie den Projektor an eine andere Position als die empfohlene stellen, muss er nach oben oder unten geneigt werden, damit das Bild in die Mitte der Leinwand projiziert werden kann. Dabei kommt es zu Bildverzerrungen. Mithilfe der Schrägprojektions-Korrekturfunktion können Sie die Verzerrung beseitigen. Siehe "Schrägprojektionskorrektur" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.

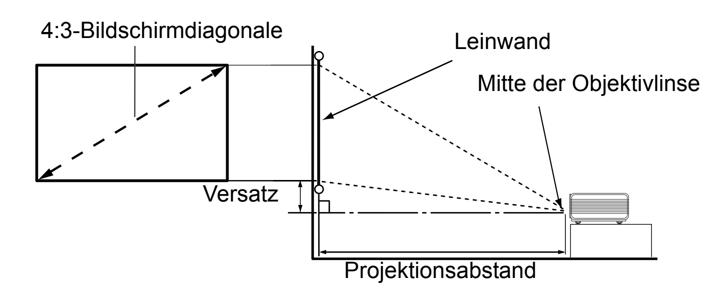
Empfohlene Leinwandgröße für einen bestimmten Abstand festlegen

Diese Methode eignet sich, wenn Sie nach Erwerb des Projektors ermitteln möchten, welche Leinwandgröße für Ihren Raum geeignet ist.

Die maximale Leinwandgröße richtet sich nach dem Platz, der in Ihrem Raum zur Verfügung steht.

1. Messen Sie den Abstand zwischen dem Projektor und der Position, an der die Leinwand aufgestellt werden soll. Hierbei handelt es sich um den Projektionsabstand.
2. Nehmen Sie die Tabelle zur Hand, und suchen Sie in der Spalte "Der empfohlene Projektionsabstand von der Leinwand wird in Millimeter (mm) angegeben" mit dem durchschnittlichen Abstand zur Leinwand den Wert, der Ihrer Abmessung am nächsten kommt.
3. Gehen Sie in der Zeile mit diesem Wert nach links, um den dort aufgeführten zugehörigen Leinwanddurchmesser zu ermitteln. Hierbei handelt es sich um die Größe des Bildes, das vom Projektor beim jeweiligen Projektionsabstand auf die Leinwand projiziert wird.
4. Gehen Sie in derselben Zeile weiter nach rechts, und notieren Sie sich den Wert für den vertikalen Versatz. Dies bestimmt die endgültige Position der Leinwand in Relation zur Horizontalebene des Projektors.

Wenn Ihr gemessener Projektionsabstand z. B. 2 m (2000 mm) beträgt, ist die nächste Übereinstimmung in der Spalte "Der empfohlene Projektionsabstand von der Leinwand wird in Millimeter (mm) angegeben" 1946 mm. Wenn Sie durch die Zeile gehen, sehen Sie, dass eine 12 Fuß (144 Zoll) große Leinwand benötigt wird. Wenn Sie nur Leinwände in metrischen Größen erhalten können, beträgt die diagonale Größe 3658 mm.



4:3-Bildschirmdiagonale			Der empfohlene Projektionsabstand von der Leinwand wird in Millimeter (mm) angegeben	Vertikaler Versatz in mm
Feet	Inches	mm		
5	60	1524	811	91
6	72	1829	973	110
		2000	1064	120
7	84	2134	1135	128
8	96	2438	1297	146
		2500	1330	150
9	108	2743	1459	165
		3000	1596	180
10	120	3048	1622	183
		3500	1862	210
12	144	3658	1946	219
		4000	2128	240
15	180	4572	2432	274
		5000	2660	300
18	216	5486	2919	329
		6000	3192	360
25	300	7620	4054	457

Aufgrund von Unterschieden in den optischen Komponenten können diese Zahlen um 3% abweichen. Wenn Sie den Projektor dauerhaft montieren möchten, empfiehlt BenQ, vor dem Anbringen Projektionsgröße und -abstand mit dem Projektor an Ort und Stelle zu testen, um die optischen Eigenschaften des jeweiligen Projektors zu berücksichtigen. So können Sie die ideale Montageposition für Ihre spezielle Raumsituation ermitteln.

Verbindungen

Gehen Sie beim Anschließen einer Signalquelle an den Projektor folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie mit dem Anschließen beginnen.
2. Verwenden Sie für jede Quelle das passende Kabel.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die Kabel fest angeschlossen haben.

Die für die folgenden Anschlussmöglichkeiten benötigten Kabel sind eventuell nicht alle im Lieferumfang dieses Projektors enthalten (siehe "Lieferumfang" auf Seite 8). Kabel können über den Elektrofachhandel bezogen werden.

Computer oder Monitor anschließen

Computer anschließen

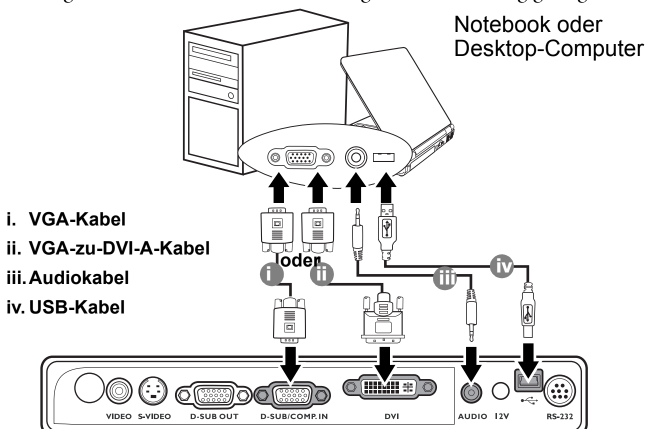
Der Projektor verfügt über eine VGA- und DVI-Eingangsbuchse, über die Sie eine Verbindung zu IBM®-kompatiblen PCs und Macintosh®-Computern herstellen können. Zum Anschließen an ältere Versionen von Macintosh-Computern wird ein Macintosh-Adapter (optionales Zubehör) benötigt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, den Projektor über das USB-Kabel an einen Computer anzuschließen, so dass Sie Seitenwechselvorgänge der Anwendung auf dem PC oder Notebook ausführen können.

Für den Anschluss des Projektors an ein Notebook oder einen Desktop-Computer (über ein VGA- oder VGA-DVI-A-Kabel):

• Mit einem VGA-Kabel:	• Mit einem VGA-zu-DVI-A-Kabel:
1. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten VGA-Kabels an den D-Sub-Ausgang des Computers an. 2. Schließen Sie das andere Ende des VGA-Kabels an den D-SUB/COMP. IN-Signal-Eingang des Projektors an.	1. Schließen Sie das eine Ende eines VGA-DVI-A-Kabels an die D-Sub-Ausgangsbuchse auf der Rückseite des Computers an. 2. Schließen Sie das DVI-Ende des VGA-zu-DVI-A-Kabels an den DVISignal-Eingang am Projektor an.
3. Wenn Sie von der Fern-Seitenwechselfunktion Gebrauch machen möchten, schließen Sie das größere Ende eines USB-Kabels an den USB-Anschluss des Computers und das kleinere Ende an den USB-Anschluss des Projektors an. Siehe "Remote-Seitenwechsel" auf Seite 44 für weitere Einzelheiten. 4. Wenn Sie während einer Präsentation die Projektorlautsprecher (Gemischtes Mono) verwenden möchten, nehmen Sie ein geeignetes Audiokabel, und verbinden Sie ein Kabelende mit der Audioausgangsbuchse des Computers. Das andere Ende verbinden Sie mit der AUDIO-Buchse des Projektors. Nach dem Anschließen kann das Audio mit den OSD-Menüs des Projektors geregelt werden. Siehe "Audioeinstellungen" auf Seite 55 für weitere Einzelheiten.	

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:



Bei einigen Notebooks werden externe Video-Anschlüsse nicht aktiviert, wenn sie an einen Projektor angeschlossen werden. Mit einer Tastenkombination wie z.B. FN + F3 oder der CRT/LCD-Taste wird die externe Anzeige ein- bzw. ausgeschaltet. Suchen Sie nach einer Funktionstaste mit der Aufschrift Strg/LCD oder einem Monitor-Symbol auf der Tastatur des Notebooks. Drücken Sie gleichzeitig die Funktionstaste FN und die Taste mit dem Symbol. Informationen zu den Tastenkombinationen Ihres Notebooks finden Sie in der Dokumentation zum Notebook.

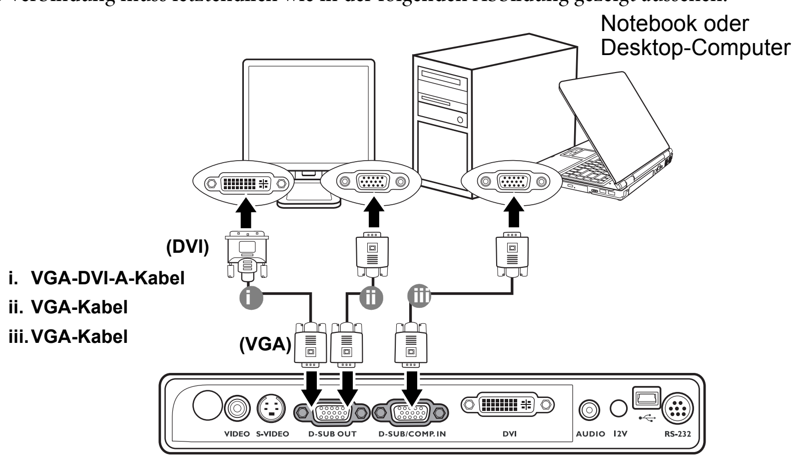
Monitor anschließen

Wenn Sie Ihre Leinwandpräsentation auf einem Kontrollmonitor verfolgen möchten, können Sie am D-SUB OUT-Signalausgang des Projektors einen externen Monitor über ein VGA- oder VGA-DVI-A-Kabel anschließen. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

Projektor (über ein VGA- oder VGA-zu-DVI-A-Kabel) an einen Monitor anschließen:

<table>
<tr><td>• Mit einem VGA-Kabel:</td><td>• Mit einem VGA-zu-DVI-A-Kabel:
Hinweis: Der Monitor muss über eine DVI-Eingangsbuchse verfügen.</td></tr>
<tr><td colspan="2">1. Schließen Sie den Projektor an einen Computer wie unter "Computer anschließen" auf Seite 19 beschrieben an.
Der D-SUB-Ausgang ist nur dann funktionsfähig, wenn beim Projektor ein entsprechendes D-SUB-Eingangssignal eingeht. Stellen Sie sicher, dass der Projektor über den D-SUB/COMP. IN-Anschluss und nicht über den DVI-Anschluss mit dem Computer verbunden ist.</td></tr>
<tr><td>2. Schließen Sie ein Ende eines geeigneten VGA-Kabels (es ist nur eines im Lieferumfang enthalten) an den D-Sub-Eingang des Monitors an.
3. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den D-SUB OUT-Anschluss des Projektors an.</td><td>2. Schließen Sie den DVI-Stecker eines VGA-DVI-A-Kabels an die DVI-Eingangsbuchse des Monitors an.
3. Schließen Sie das VGA-Ende des Kabels an den D-SUB OUT-Anschluss des Projektors an.</td></tr>
</table>

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:



Geräte als Videoquelle anschließen

In diesem Kapitel wird erläutert, wie der Projektor über Videokabel an Geräte angeschlossen wird, die als Videoquelle dienen. Verbindungen mit Videokabeln werden für Videopräsentationen empfohlen.

Sie können Ihren Projektor an verschiedene Geräte anschließen, die als Videoquelle dienen, sofern diese über einen der folgenden Ausgänge verfügen:

- DVI
- Component-Video
- S-Video
- Video (Composite)

Für den Anschluss des Projektors an ein Gerät, das als Videoquelle dienen soll, wird nur eine der obigen Anschlussmethoden benötigt, allerdings bietet jede davon in Hinblick auf die Videoqualität ein anderes Niveau. Meistens hängt die gewählte Methode von der Verfügbarkeit passender Ausgänge am Projektor und der Videoquelle ab. Die Methoden sind im Folgenden beschrieben:

Beste Videoqualität

Die beste zur Verfügung stehende Verbindungsmethode ist DVI Wenn das Quellgerät über einen DVI-Anschluss verfügt, können Sie, je nach Art des DVI-Anschlusses, den Sie besitzen, digitale oder hochwertige analoge Videoqualität genießen.

Unter "DVI-Quellgerät anschließen" auf Seite 23 erfahren Sie u.a., wie Sie den Projektor an ein DVI-Quellgerät anschließen.

Wenn keine DVI-Quelle zur Verfügung steht, ist das nächstbeste Videosignal Component-Video (nicht zu verwechseln mit Composite-Video). Digitale TV-Tuner und DVD-Player verfügen über einen nativen Component-Video-Ausgang. Wenn Ihr Gerät mit einem solchen ausgestattet ist, sollten Sie diese Verbindungsmethode der S-Video- oder Composite Video-Verbindung vorziehen.

Siehe "Component-Video-Quellgerät anschließen" auf Seite 24, um zu erfahren, wie Sie den Projektor an ein Component-Video-Gerät anschließen können.

Gute Videoqualität

Die S-Video-Methode bietet eine bessere analoge Videoqualität als das standardmäßige Composite-Video. Wenn Ihre Videoquelle sowohl über einen Composite-Video- als auch einen S-Video-Ausgang verfügt, sollten Sie sich für die Verbindung über S-Video entscheiden.

Siehe "S-Video-Quellgerät anschließen" auf Seite 26, um zu erfahren Sie, wie Sie den Projektor an ein S-Video-Gerät anschließen können.

Schlechteste Videoqualität

Das analoge Composite-Video bietet zwar eine völlig akzeptable Qualität für Ihren Projektor, das Ergebnis ist jedoch nicht optimal. Von den hier beschriebenen Methoden bietet Composite-Video die schlechteste Videoqualität.

Siehe "Composite-Video-Quellgerät anschließen" auf Seite 27, um zu erfahren, wie Sie den Projektor an ein Composite-Video-Gerät anschließen können.

Audiogeräte anschließen

Der Projektor verfügt über einen integrierten Monolautsprecher mit einfachen Audiofähigkeiten, der ausschließlich auf Datenpräsentationen für geschäftliche Zwecke ausgelegt ist. Für die Reproduktion von Stereoaudio, wie dies von Heimkinoanwendungen möglicherweise erwartet wird, ist der Lautsprecher weder konzipiert noch gedacht. Jedes Stereoaudio-Eingangssignal (sofern angeschlossen) wird über den Projektorlautsprecher zu einem gemeinsamen Monoaudio-Ausgangssignal vermischt.

DVI-Quellgerät anschließen

Der Projektor ist mit einem DVI-Eingang ausgestattet, über den Sie DVI-Quellgeräte, wie DVD-Player, oder ein VGA-Ausgabegerät, z.B. ein Notebook oder einen Desktop-Computer, anschließen können.

Es gibt drei Arten von DVI-Anschlüssen: DVI-A, DVI-D und DVI-I. Die DVI-I-Buchse ist ein integrierter Anschluss, der beide Formate unterstützt: DVI-A und DVI-D.

Das DVI-A-Format wird zur Übertragung eines DVI-Signals an eine analoge (VGA) Anzeige oder umgekehrt verwendet. Obwohl bei der Signalumwandlung die Signalqualität leicht gemindert wird, ist die übertragene Bildqualität höher als bei einer Standard-VGA-Verbindung.

Das DVI-D-Format wird für die direkte Übertragung eines digitalen Signals an eine digitale Anzeige ganz ohne Signalumwandlung verwendet. Die rein digitale Verbindung bietet im Verhältnis zu analogen Verbindungen aufgrund des digitalen Formats eine schnellere Übertragung hochwertiger Bilder.

Die Formate DVI-A und DVI-D sind nicht austauschbar. Sie können an ein DVI-D-Gerät keinen DVI-A-Stecker anschließen und umgekehrt. Vergewissern Sie sich, für welches Format das Gerät geeignet ist, bevor Sie sich neue Kabel zulegen. Sie können aber auch ein DVI-I-Kabel kaufen, das Sie für jede Art von DVI-Verbindung verwenden können.

Prüfen Sie, ob das Quellgerät, das als Videoquelle dienen soll, über einen freien DVI-Anschluss verfügt:

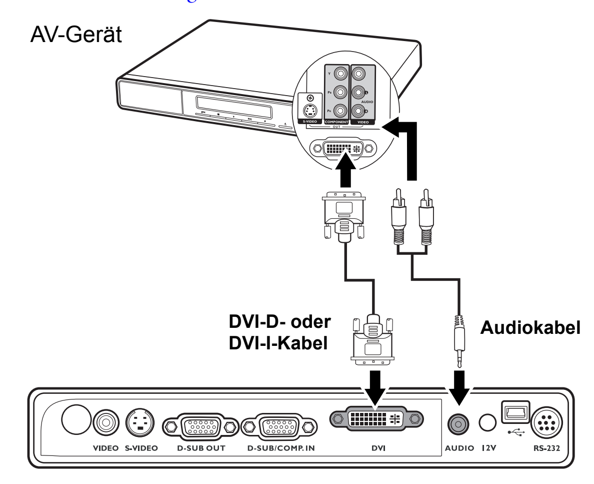
- Wenn dies der Fall ist, können Sie mit dieser Anleitung fortfahren.
- Andernfalls müssen Sie erneut überdenken, welche Methode zum Anschluss des Geräts in Frage kommt.

So schließen Sie den Projektor an ein DVI-Gerät oder einen Computer an:

Für Informationen zum Anschließen eines DVI-Geräts an einem Computer mit Hilfe eines VGA-DVI-A-Kabel siehe "Computer anschließen" auf Seite 19.

1. Schließen Sie das DVI-Kabel (DVI-D oder DVI-I) an den DVI-Ausgang des DVI-Quellgeräts an.
2. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den DVI-Signal-Eingang des Projektors an.
3. Wenn Sie während einer Präsentation den Projektorlautsprecher (Gemischtes Mono) verwenden möchten, nehmen Sie ein geeignetes Audiokabel, und verbinden Sie ein Kabelende mit der Audioausgangsbuchse des Videogeräts. Das andere Ende verbinden Sie mit der AUDIO-Buchse des Projektors.

   Nach dem Anschließen kann das Audio mit den OSD-Menüs des Projektors geregelt werden. Siehe "Audioeinstellungen" auf Seite 55 für weitere Einzelheiten.



Im unwahrscheinlichen Fall, dass Sie den Projektor über den DVI-D-Eingang des Projektors an einen DVD-Player anschließen und das projizierte Bild falsche Farben aufweist, ändern Sie den Farbbereich nach YUV. Siehe "Farbraum ändern" auf Seite 34 für weitere Einzelheiten.

Component-Video-Quellgerät anschließen

Prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dienen soll, über freie Component-Video-Ausgänge verfügt:

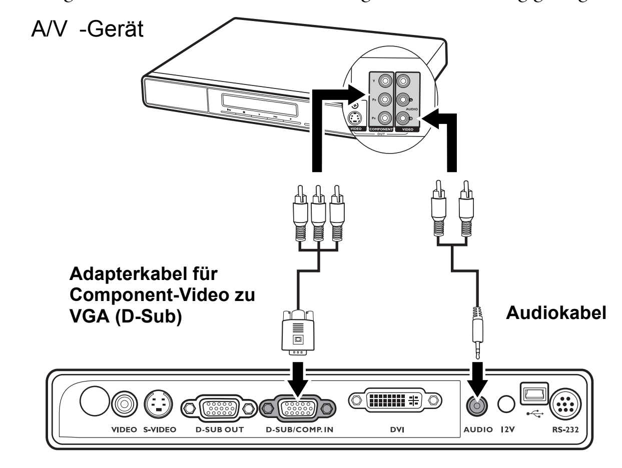
- Wenn dies der Fall ist, können Sie mit dieser Anleitung fortfahren.
- Andernfalls müssen Sie erneut überdenken, welche Methode zum Anschluss des Geräts in Frage kommt.

So schließen Sie den Projektor an ein Component-Video-Gerät an:

1. Schließen Sie ein Ende eines Adapterkabels für Component-Video zu VGA (D-Sub) mit den drei RCA-Steckern an die Component-Video-Ausgänge der Videoquelle an. Schieben Sie die farblich gekennzeichneten Stecker in die entsprechend farblich gekennzeichneten Ausgänge ein: Grün in Grün, Blau in Blau und Rot in Rot.
2. Schließen Sie das andere Ende des Adapterkabels für Component-Video zu VGA (D-Sub) mit dem D-Sub-Stecker an die D-SUB/COMP. IN-Buchse des Projektors an.
3. Wenn Sie die Projektorlautsprecher (gemischtes Mono) verwenden möchten, schließen Sie ein Ende eines geeigneten Audiokabels an die Audioausgangsbuchse des Computers an. Schließen Sie das andere Ende an den AUDIO-Anschluss des Projektors an.

   Nach dem Anschließen kann das Audio mit den OSD-Menüs des Projektors geregelt werden. Siehe "Audioeinstellungen" auf Seite 55 für weitere Einzelheiten.

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:



- **Der Projektor kann nur ein gemischtes Monoaudiosignal wiedergeben, auch wenn ein Stereosignal eingeht. Siehe "Audiogeräte anschließen" auf Seite 23 für weitere Einzelheiten.**
- **Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Prüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.**

S-Video-Quellgerät anschließen

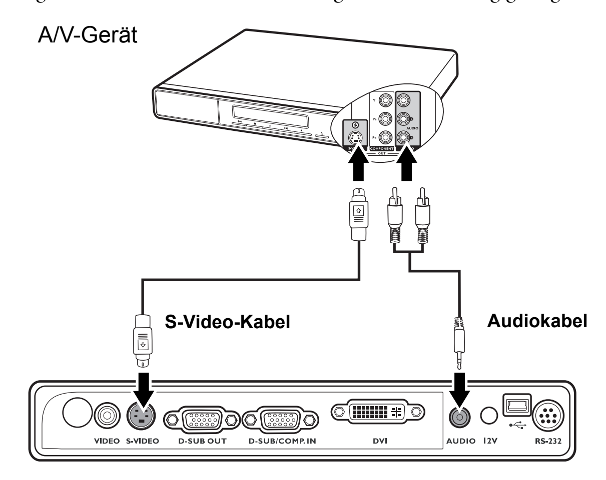
Prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dienen soll, über einen freien S-Video-Ausgang verfügt:

- Wenn dies der Fall ist, können Sie mit dieser Anleitung fortfahren.
- Andernfalls müssen Sie erneut überdenken, welche Methode zum Anschluss des Geräts in Frage kommt.

Projektor an ein S-Video-Gerät anschließen:

1. Schließen Sie ein Ende eines S-Videokabels an den S-Video-Ausgang des Geräts an, das als Videoquelle dient.
2. Schließen Sie das andere Ende des S-Videokabels an den S-VIDEO-Anschluss des Projektors an.

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:





- **Der Projektor kann nur ein gemischtes Monoaudiosignal wiedergeben, auch wenn ein Stereosignal eingeht. Siehe "Audiogeräte anschließen" auf Seite 23 für weitere Einzelheiten.**
- **Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Prüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.**
- **Wenn Sie bereits eine Component-Video-Verbindung zwischen dem Projektor und diesem S-Video-Gerät mit Hilfe von Component-Video-Anschlüssen hergestellt haben, brauchen Sie dieses Gerät nicht über eine S-Video-Verbindung anzuschließen, da hierdurch nur eine unnötige zweite Verbindung mit schlechterer Bildqualität eingerichtet wird. Siehe "Geräte als Videoquelle anschließen" auf Seite 22 für weitere Einzelheiten.**

Composite-Video-Quellgerät anschließen

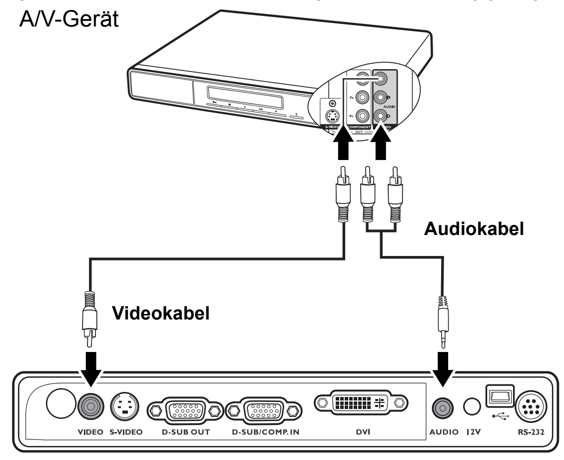
Prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dienen soll, über freie Composite-Video-Ausgänge verfügt:

- Wenn dies der Fall ist, können Sie mit dieser Anleitung fortfahren.
- Andernfalls müssen Sie erneut überdenken, welche Methode zum Anschluss des Geräts in Frage kommt.

Projektor an ein Composite-Video-Quellgerät anschließen

1. Schließen Sie ein Ende eines Videokabels an den Composite-Video-Ausgang des Geräts an, das als Videoquelle dient.
2. Schließen Sie das andere Ende des Videokabels an den VIDEO-Anschluss des Projektors an.

Die Verbindung muss letztendlich wie in der folgenden Abbildung gezeigt aussehen:

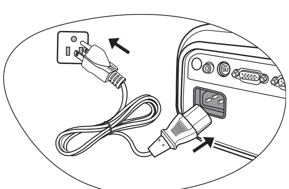


- **Der Projektor kann nur ein gemischtes Monoaudiosignal wiedergeben, auch wenn ein Stereosignal eingeht. Siehe "Audiogeräte anschließen" auf Seite 23 für Einzelheiten.**
- **Wenn das ausgewählte Videobild nicht angezeigt wird, obwohl der Projektor eingeschaltet und die richtige Videoquelle ausgewählt wurde, prüfen Sie, ob das Gerät, das als Videoquelle dient, eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Prüfen Sie auch, ob die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurden.**
- **Sie brauchen dieses Gerät nur dann über eine Composite-Video-Verbindung anzuschließen, wenn die Component-Video- und S-Video-Eingänge nicht verfügbar sind. Siehe "Geräte als Videoquelle anschließen" auf Seite 22 für Einzelheiten.**

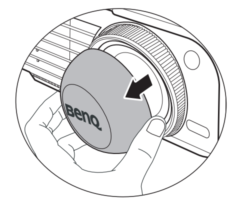
Bedienung

Projektor einschalten

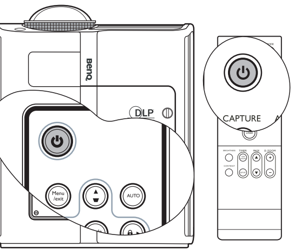
1. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Projektor und mit der Steckdose. Schalten Sie die Steckdose ein (sofern ein entsprechender Schalter vorhanden ist). Vergewissern Sie sich, dass die **Power indicator (Stromanzeige)** auf dem Projektor nach Anschließen des Netzkabels orange aufleuchtet.



2. Nehmen Sie die Schutzkappe vom Objektiv ab. Wenn diese nicht entfernt wird, kann sie aufgrund der starken Wärmeabstrahlung der Projektorlampe verformt werden.



3. Drücken Sie auf ⏻ **Ein/Aus** auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung, um den Projektor einzuschalten. Wenn die Signalleuchte aufleuchtet, hören Sie einen "**Strom-Ein-Signalton**". Die **POWER (Stromanzeige)** blinkt zunächst grün auf und zeigt dann durch grünes Dauerlicht an, dass das Gerät eingeschaltet ist.
   Der Einschaltvorgang dauert etwa 30 Sekunden. Gegen Ende des Einschaltvorgangs wird ein Startlogo projiziert.



   Drehen Sie ggf. am Fokusring, um die Schärfe des Bildes einzustellen.
   Wenn Sie den Signalton deaktivieren möchten, siehe "Ausschalten von Ton Ein/Aus" auf Seite 48 für weitere Einzelheiten.

Wenn der Projektor nach der letzten Verwendung noch warm ist, wird zunächst der Kühlventilator für ca. 90 Sekunden aktiviert, bevor die Lampe eingeschaltet wird.

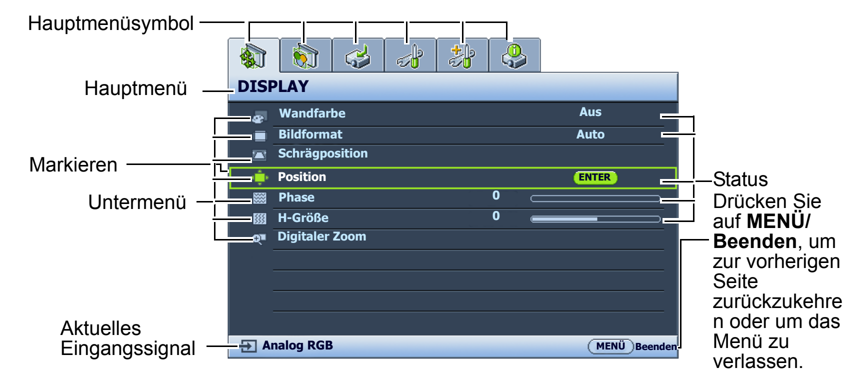
4. Wenn Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert werden, drücken Sie die Pfeiltasten, um ein sechsstelliges Passwort einzugeben. Siehe "Passwortfunktion verwenden" auf Seite 30 für weitere Einzelheiten.
5. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte ein.
6. Der Projektor sucht nach Eingangssignalen. Die gerade geprüfte Eingangsquelle wird in der oberen linken Ecke der Leinwand angezeigt. Erkennt der Projektor kein gültiges Signal, wird die Meldung „Kein Signal" angezeigt, bis ein Signal einer Eingangsquelle gefunden wird.
   Sie können auch am Projektor oder auf der Fernbedienung auf **SOURCE** drücken, um das gewünschte Eingangssignal auszuwählen. Siehe "Eingangssignal wechseln" auf Seite 33 für weitere Einzelheiten.

Wenn die Frequenz/Auflösung des Eingangssignals den Betriebsbereich des Projektors überschreitet, wird die Meldung „Bereich überschritten" auf einer leeren Leinwand angezeigt. Wechseln Sie zu einem Eingangssignal, das mit der Auflösung des Projektors kompatibel ist, oder legen Sie für das Eingangssignal eine niedrigere Einstellung fest. Siehe **"Timingtabelle" auf Seite 67** **für weitere Einzelheiten.**

Menüs verwenden

Der Projektor ist mit OSD-Menüs ausgestattet, mit deren Hilfe Sie verschiedene Anpassungen und Einstellungen vornehmen können.

Es folgt ein Überblick über das OSD-Menü.



Bevor Sie die OSD-Menüs verwenden, stellen Sie erst Ihre bevorzugte Sprache für die OSD-Menüs ein.

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT** auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung, um das OSD-Menü zu öffnen.



2. Verwenden Sie ◄ / ►, um das Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** zu markieren.



3. Drücken Sie auf ▼, um **Sprache** zu markieren, und drücken Sie auf ◄ / ►, um eine bevorzugte Sprache auszuwählen.



4. Drücken Sie zweimal* auf **MENU/EXIT** auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung, um das Menü zu verlassen und die Einstellungen zu speichern.

***Der erste Tastendruck schaltet zurück zum Hauptmenü, der zweite schließt das OSD-Menü.**

Projektor sichern

Kabel mit Sicherheitsschloss verwenden

Der Projektor sollte an einem sicheren Ort installiert werden, damit er nicht gestohlen werden kann. Wenn dies nicht möglich ist, können Sie ein Schloss, z.B. ein Kensington-Schloss, erwerben, mit dem Sie den Projektor sichern können. Auf der Rückseite des Projektors finden Sie eine Auslassung, an der Sie ein Kensington-Schloss befestigen können. Siehe 10 auf Seite 9 für weitere Einzelheiten.

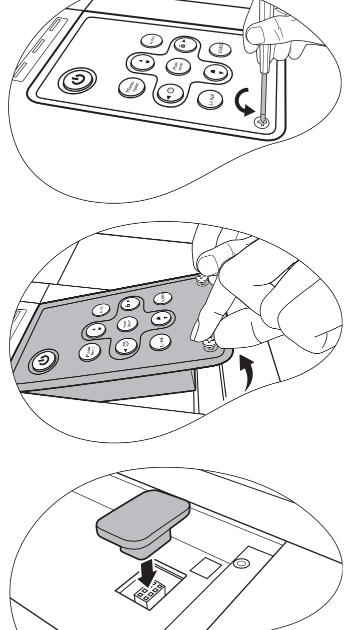
Ein Sicherheitskabel mit Kensington-Schloss besteht in der Regel aus Schlüssel(n) und Schloss. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Schlosses, um zu erfahren, wie Sie es benutzen können.

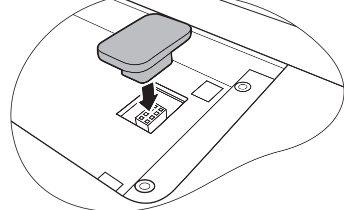
Steuertastenfeld vom Projektor entfernen

Das Steuertastenfeld des Projektors kann entfernt werden. Wenn es entfernt wurde, kann der Projektor nicht mehr über das Tastenfeld oder die Fernbedienung bedient werden. Entfernen Sie das Tastenfeld und die Fernbedienung vom Projektor, um eine Entwendung des Projektors zu vermeiden.

Steuertastenfeld entfernen:

1. Sehen Sie nach den Schrauben unten auf dem Tastenfeld.
2. Drehen Sie die Schrauben heraus.
3. Heben Sie das Tastenfeld an, indem Sie die Schrauben nach oben ziehen.
4. Entfernen Sie das Tastenfeld vom Projektor.
5. Nachdem Sie das Tastenfeld entfernt haben, können Sie bei Bedarf den weichen Gummischutz in die Öffnung setzen.





Passwortfunktion verwenden

Aus Sicherheitsgründen und zur Verhinderung unberechtigter Nutzung besitzt der Projektor eine Funktion für Passwortschutz. Das Passwort kann im OSD-Menü festgelegt werden.

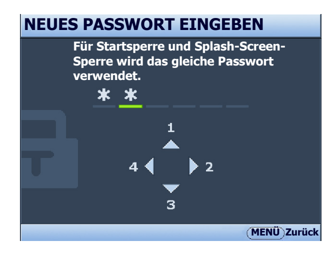
⚠ **WARNUNG: Es ist äußerst unpraktisch, wenn Sie die Passwortfunktion aktivieren und anschließend das Passwort vergessen. Drucken Sie dieses Handbuch ggf. aus, und notieren Sie das verwendete Passwort in ihm. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Ort auf, damit Sie bei Bedarf darauf zurückgreifen können.**

Passwort einrichten

Nachdem ein Passwort festgelegt und die Einschaltsperre aktiviert wurde, kann der Projektor nur dann eingesetzt werden, wenn bei jedem Einschalten das richtige Passwort eingegeben wird.

Nachdem ein Passwort eingestellt und die Startbildsperre aktiviert wurde, können Sie das Startbild, das beim Hochfahren des Projektors angezeigt wird, nur dann ändern, wenn Sie das korrekte Passwort eingeben.

1. Öffnen Sie das OSD-Menü, und gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Sicherheitseinstell.**. Drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**. Die Seite **Sicherheitseinstell.** wird angezeigt.
2. Markieren Sie **Sicherheitseinstellungen ändern** und drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**.
3. Wie rechts abgebildet, stehen die vier Pfeiltasten (▲, ▶, ▼, ◀) jeweils für 4 Stellen (1, 2, 3, 4). Drücken Sie je nach dem Passwort, das Sie einstellen möchten, die Pfeiltasten, um das sechsstellige Passwort einzugeben.



4. Bestätigen Sie das neue Passwort, indem Sie es erneut eingeben.

   Nachdem das Passwort eingestellt wurde, kehrt das OSD-Menü zur Seite **Sicherheitseinstell.** zurück.
5. Um die Funktion **Startsperre** zu aktivieren, drücken Sie auf ▲/▼ und markieren Sie **Startsperre**. Drücken Sie dann auf ◀/▶, um **Ein** auszuwählen.
6. Um die Funktion **Splash-Screen-Sperre** zu aktivieren, drücken Sie auf ▲/▼ und markieren Sie **Splash-Screen-Sperre**. Drücken Sie dann auf ◀/▶ , um **Ein** auszuwählen.

   Wenn **Splash-Screen-Sperre** aktiviert ist, ist die Funktion **My Screen** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** durch ein Passwort geschützt.

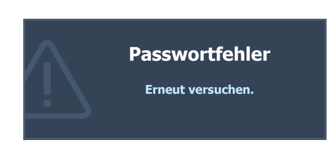
WICHTIG: Die eingegebenen Stellen werden auf dem Bildschirm als Sternchen angezeigt. Notieren Sie das gewählte Passwort vorab oder nach der Eingabe hier in diesem Handbuch, damit Sie es nachschlagen können, falls Sie es einmal vergessen sollten.

Passwort: __ __ __ __ __ __

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf.

7. Um das OSD zu verlassen, drücken Sie auf **MENU/EXIT**.

Wenn Sie das Passwort vergessen haben



Wenn die Passwortfunktion aktiviert wurde, werden Sie aufgefordert, das sechsstellige Passwort immer dann einzugeben, wenn Sie den Projektor einschalten. Bei Eingabe eines falschen Passworts wird die rechts abgebildete Passwort-Fehlermeldung drei Sekunden lang angezeigt, gefolgt von der Meldung **PASSWORT EINGEBEN**. Sie können es erneut versuchen, indem Sie ein weiteres sechsstelliges Passwort eingeben. Wenn Sie das Passwort nicht in diesem Handbuch notiert haben und sich überhaupt nicht daran erinnern können, leiten Sie einen Passwortrückruf ein. Siehe "Passwortrückruf einleiten" auf Seite 32 für weitere Einzelheiten.

Wenn Sie fünf Mal in Folge ein falsches Passwort eingeben, wird der Projektor automatisch nach kurzer Zeit ausgeschaltet.

Passwortrückruf einleiten

Drücken Sie 3 Sekunden lang auf **AUTO** auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung. Auf dem Display des Projektors wird eine kodierte Nummer angezeigt. Notieren Sie die Nummer, und schalten Sie den Projektor aus. Wenden Sie sich an Ihr BenQ-Servicecenter vor Ort, um die Nummer zu dekodieren. Sie werden u.U. aufgefordert, anhand eines Kaufbelegs nachzuweisen, dass Sie zur Nutzung des Projektors berechtigt sind.



Passwort ändern

1. Öffnen Sie das OSD-Menü, und gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Sicherheitseinstell.** > **Passwort ändern**.
2. Drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**. Die Meldung **AKTUELLES PASSWORT EINGEBEN** wird angezeigt.
3. Geben Sie das alte Passwort ein.
   i. Wenn das Passwort richtig ist, wird eine weitere Meldung **NEUES PASSWORT EINGEBEN** angezeigt.
   ii. Wenn das Passwort nicht richtig ist, wird die Passwort-Fehlermeldung drei Sekunden lang angezeigt. Anschließend wird die Meldung **AKTUELLES PASSWORT EINGEBEN** angezeigt, damit Sie es erneut versuchen können. Sie können auf **MENU/EXIT** drücken, um die Änderung abzubrechen, oder es mit einem anderen Passwort versuchen.
4. Geben Sie ein neues Passwort ein.

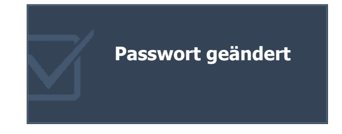


WICHTIG: Die eingegebenen Stellen werden auf dem Bildschirm als Sternchen angezeigt. Notieren Sie das gewählte Passwort vorab oder nach der Eingabe hier in diesem Handbuch, damit Sie es nachschlagen können, falls Sie es einmal vergessen sollten.

Passwort: __ __ __ __ __ __

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf.

5. Bestätigen Sie das neue Passwort, indem Sie es erneut eingeben.
6. Sie haben dem Projektor damit erfolgreich ein neues Passwort zugewiesen. Vergessen Sie nicht, das neue Passwort einzugeben, wenn Sie den Projektor das nächste Mal starten.
7. Um das OSD zu verlassen, drücken Sie auf **MENU/EXIT**.



Passwort-Funktion deaktivieren

Um den Passwortschutz zu deaktivieren, gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Sicherheitseinstell.** > **Sicherheitseinstellungen ändern** zurück, nachdem Sie das OSD-Menüsystem geöffnet haben. Drücken Sie auf **Mode/enter**. Die Meldung **PASSWORT EINGEBEN** wird angezeigt. Geben Sie das aktuelle Passwort ein.

i. Wenn das Passwort korrekt ist, kehrt das OSD-Menü zur Seite **Sicherheitseinstell.** zurück.
   Drücken Sie auf ▼, um **Startsperre** zu aktivieren, und drücken Sie auf ◀/▶, um **Aus** auszuwählen. Beim nächsten Einschalten des Projektors brauchen Sie das Passwort nicht mehr einzugeben.

Drücken Sie auf ▼, um **Splash-Screen-Sperre** zu aktivieren, und drücken Sie auf ◀/▶, um **Aus** auszuwählen. Die Funktion **Startbild** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** kann dann geändert werden.

ii. Wenn das Passwort nicht richtig ist, wird die Passwort-Fehlermeldung drei Sekunden lang angezeigt. Anschließend wird die Meldung **PASSWORT EINGEBEN** angezeigt, damit Sie es erneut versuchen können. Sie können auf **MENU/EXIT** drücken, um die Änderung abzubrechen, oder es mit einem anderen Passwort versuchen.

Beachten Sie, dass die Passwort-Funktion zwar deaktiviert ist, Sie das alte Passwort jedoch für den Fall bereithalten sollten, dass Sie die Passwort-Funktion durch Eingabe des alten Passworts wieder reaktivieren müssen.

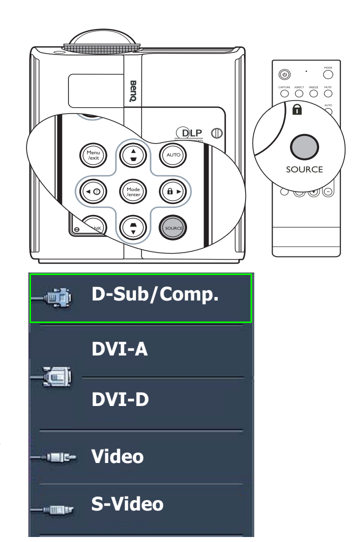
Eingangssignal wechseln

Der Projektor kann an mehrere Geräte gleichzeitig angeschlossen werden. Allerdings kann nur das Signal eines der Geräte als Vollbild angezeigt werden. Beim Start des Projektors sucht dieser automatisch nach verfügbaren Signalen.

Stellen Sie sicher, dass die Funktion **Schnelle Auto-Suche** im Menü **QUELLE** auf **Ein** gestellt ist (dies ist die Standardeinstellung des Projektors), wenn Sie möchten, dass er automatisch nach Signalen sucht.

Sie können auch manuell durch die verfügbaren Eingangsquellen gehen.

1. Drücken Sie am Projektor oder auf der Fernbedienung auf **SOURCE**.
   Eine Quellenauswahlleiste wird angezeigt.
2. Drücken Sie auf ▲/▼, bis das gewünschte Signal markiert ist, und drücken Sie auf **Mode/ enter** auf dem Projektor oder auf **ENTER** auf der Fernbedienung.
   Nachdem sie gefunden wurde, werden die Informationen zur ausgewählten Quelle 3 Sekunden lang in der Ecke des Bildschirms angezeigt. Falls mehrere Geräte an den Projektor angeschlossen sind, wiederholen Sie die Schritte 1-2, um nach einem weiteren Signal zu suchen.



- **Beim Wechseln zwischen den verschiedenen Eingangssignalen ändert sich die Helligkeit des projizierten Bildes entsprechend. Grafische PC-Daten, die meist statische Bilder umfassen, werden in der Regel heller dargestellt als Videodaten, bei denen es sich meist um bewegte Bilder (Filme) handelt.**

  Welche Optionen im Bildmodus verfügbar sind, richtet sich nach der Art des Eingangssignals. Siehe **"Bildmodus auswählen" auf Seite 38** **für weitere Einzelheiten.**

- **Die native Anzeigeauflösung dieses Projektors besitzt das Bildformat 4:3. Um bestmögliche Anzeigeergebnisse zu erzielen, sollten Sie nach Möglichkeit eine Eingangsquelle auswählen und verwenden, die diese Auflösung ausgeben kann. Andere Auflösungen werden, entsprechend der Einstellung für das Bildformat, auf den Projektor angepasst, wobei es zu Verzerrungen und zum Verschwimmen des Bildes kommen kann. Siehe** **"Bildformat wählen" auf Seite 36** **für weitere Einzelheiten.**

Farbraum ändern

Im unwahrscheinlichen Fall, dass Sie den Projektor über den **DVI-D-Eingang** des Projektors an einen DVD-Player anschließen und das projizierte Bild falsche Farben aufweist, ändern Sie den Farbraum nach **YUV**.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT** und dann auf ◀/ ▶, bis das **QUELLE** Menü markiert ist.
2. Drücken Sie auf ▼, um **Farbraum-Umwandlung** zu markieren, und drücken Sie auf ◀/ ▶, um **YUV** auszuwählen.

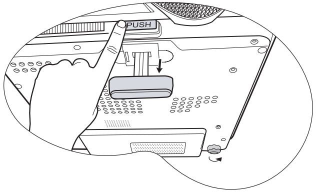
Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der DVI-D-Eingang verwendet wird.

Projizierte Bilder einstellen

Projektionswinkel einstellen

Der Projektor besitzt einen Schnellspann-Einstellfuß und einen hinteren Einstellfuß. Mit diesen Füßen können die Bildhöhe und der Projektionswinkel eingestellt werden. So passen Sie den Projektionswinkel an:

1. Drücken Sie die Schnellverriegelungstaste, und heben Sie die Vorderseite des Projektors an. Wenn das Bild Ihren Wünschen entsprechend positioniert ist, lassen Sie die Schnellverriegelungstaste los, um den Fuß in der richtigen Position zu arretieren.
2. Durch Drehen des hinteren Einstellfußes erfolgt die Feineinstellung für den horizontalen Winkel.



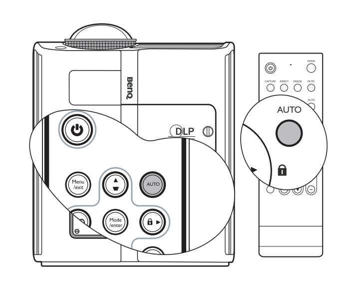
Blicken Sie während des Betriebs nicht direkt in die Projektorlinse. Durch das intensive Licht können Ihre Augen möglicherweise geschädigt werden.

Seien Sie beim Drücken der Einstelltaste vorsichtig, da sie sich in der Nähe der Abluftöffnung befindet, aus der heiße Luft austritt.

Wenn Sie die Füße einklappen möchten, halten Sie den Projektor hoch, und drücken Sie die Schnellverriegelungstaste an den vorderen Füßen. Setzen Sie den Projektor anschließend langsam wieder ab. Schrauben Sie den hinteren Einstellfuß in die entgegengesetzte Richtung.

Wenn der Projektor nicht auf einer ebenen Fläche steht oder die Leinwand und der Projektor nicht senkrecht zueinander ausgerichtet sind, entsteht eine Schrägprojektion des Bildes. Um dies zu korrigieren, siehe "Schrägprojektionskorrektur" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.

Bild automatisch einstellen



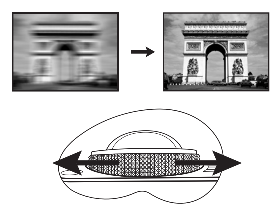
In manchen Fällen müssen Sie möglicherweise die Bildqualität optimieren. Drücken Sie dazu auf **AUTO** auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung. Innerhalb von 3 Sekunden stellt die integrierte intelligente Funktion für die automatische Einstellung die Werte für Frequenz und Takt auf die beste Bildqualität ein.

Die Informationen zur aktuellen Quelle werden 3 Sekunden lang in einer Ecke des Bildschirms angezeigt.

Während AUTO aktiv ist, ist das Projektionsbild ausgeblendet.

Feinabstimmung der Bildschärfe

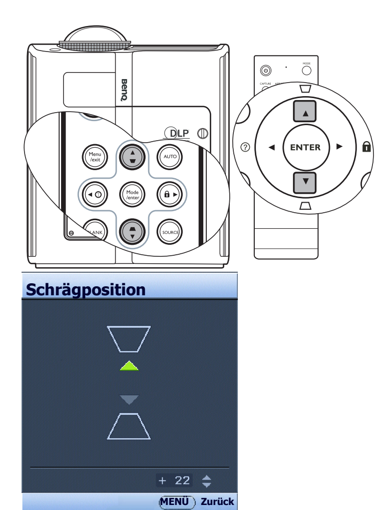
Bei Bedarf können Sie durch Drehen des Fokusrades die Bildschärfe einstellen.



Schrägprojektionskorrektur

Bei einer Schrägprojektion ist das projizierte Bild entweder oben oder unten deutlich breiter. Dies tritt auf, wenn der Projektor nicht senkrecht zur Leinwand ausgerichtet ist.

Um dies zu korrigieren, können Sie neben der Höheneinstellung des Projektors auch EINEN der folgenden manuellen Schritte durchführen.



- Drücken Sie auf ▽ / △ auf dem Bedienfeld des Projektors oder der Fernbedienung, um die Seite für die Schrägpositionskorrektur anzuzeigen. Drücken Sie auf ▽ , um die Schrägposition oben im Bild zu korrigieren. Drücken Sie auf △ , um die Schrägposition unten im Bild zu korrigieren.
- Drücken Sie auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung auf **MENU/EXIT**. Gehen Sie nach **DISPLAY** > **Schrägposition**, und ändern Sie die Werte durch Drücken auf ▽ oder △ auf dem Projektor oder der Fernbedienung.

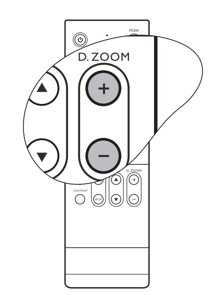


Projiziertes Bild vergrößern und mehr Details anzeigen

Wenn Sie mehr Details im projizierten Bild anzeigen möchten, vergrößern Sie das Bild. Verwenden Sie die Richtungspfeiltasten, um im Bild zu navigieren.

- Fernbedienung benutzen

1. Drücken Sie auf **D. ZOOM +/-**, um die Zoomleiste anzuzeigen. Drücken Sie auf **D. ZOOM +**, um die Mitte des Bildes zu vergrößern. Drücken Sie wiederholt auf die Taste, bis das Bild auf die gewünschte Größe eingestellt ist.
2. Verwenden Sie die Richtungspfeile (▲, ▼, ◄, ►) auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung, um das Bild zu verschieben.
3. Um die Originalgröße des Bilds wiederherzustellen, drücken Sie auf **AUTO**. Sie können auch auf **D. ZOOM -** drücken. Wenn die Taste erneut gedrückt wird, wird das Bild weiter verkleinert, bis es wieder seine ursprüngliche Größe besitzt.



Das Bild kann nur verschoben werden, nachdem es vergrößert wurde. Sie können das Bild weiter vergrößern, um noch mehr Details anzuzeigen.

- OSD-Menü verwenden

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT** und dann auf ◄ / ►, bis das Menü **DISPLAY** markiert ist.
2. Drücken Sie auf ▼, um **Digitaler Zoom** zu markieren, und drücken Sie auf **Mode/enter**. Es wird die Zoomleiste angezeigt.
3. Drücken Sie wiederholt auf ▲, um das Bild auf die gewünschte Größe zu vergrößern.
4. Wenn Sie das Bild verschieben möchten, drücken Sie auf **Mode/enter**, um den Schwenkmodus zu wechseln. Drücken Sie dann auf die Richtungspfeiltasten (▲, ▼, ◄, ►) auf dem Projektor oder der Fernbedienung, um das Bild zu verschieben.
5. Wenn Sie das Bild verkleinern möchten, drücken Sie auf **Mode/enter**, um zur Vergrößern/Verkleinern-Funktion zurückzuwechseln. Drücken Sie dann auf **AUTO**, um die ursprüngliche Größe des Bildes wiederherzustellen. Sie können auch wiederholt auf ▼ drücken, bis die ursprüngliche Größe wiederhergestellt wurde.

Bildformat wählen

Das Bildformat beschreibt, in welchem Verhältnis die Breite und die Höhe des Bildes zueinander stehen. Bei analogen Fernsehern und Computern wird meist ein Bildformat von 4:3 verwendet. Digitale Fernseher und DVDs haben meist ein Bildformat von 16:9.

Dank digitaler Signalverarbeitung sind digitale Anzeigegeräte wie dieser Projektor in der Lage, das Bild dynamisch zu dehnen und zu skalieren und dadurch ein Bildformat zu erzeugen, das von dem der Eingangsquelle abweicht.

Format des projizierten Bilds (unabhängig von Bildformat der Quelle) ändern:

- Fernbedienung benutzen

1. Drücken Sie auf **ASPECT**, um die aktuelle Einstellung anzuzeigen.
2. Drücken Sie wiederholt auf **ASPECT**, um das Bildformat auszuwählen, das dem Format des Videosignals bzw. Ihren Anzeigebedürfnissen entspricht.

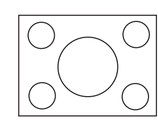
- OSD-Menü verwenden

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT** und dann auf ◀ / ▶ , bis das Menü **DISPLAY** markiert ist.
2. Drücken Sie auf ▼, um **Bildformat** zu markieren.
3. Drücken Sie auf ◀/▶, um das Bildformat auszuwählen, das dem Format des Videosignals bzw. Ihren Anzeigebedürfnissen entspricht.

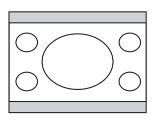
Über das Bildformat

In den folgenden Bildern sind die schwarz markierten Bereiche nicht aktiv und die weiß markierten aktiv.

1. **4:3**: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 4:3 projiziert wird. Diese Einstellung eignet sich besonders für Bilder im 4:3-Bildformat, beispielsweise für Computermonitore, herkömmliche Fernsehbilder und 4:3-DVD-Filme, da sich bei solchen Bildern keine Änderung des Bildformats ergibt.

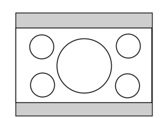


2. **16:9**: Skaliert ein Bild so, dass es in der Mitte der Leinwand in einem Bildformat von 16:9 projiziert wird. Diese Einstellung eignet sich vor allem für Bilder, die bereits im Format 16:9 vorliegen (z.B. HDTV), da sich bei solchen Bildern keine Änderung des Bildformats ergibt.



Das 16:9-Bildformat steht nur dann über den Component-Video-Eingang zur Verfügung, wenn ein entsprechendes 16:9-Bildformatsignal eingespeist wird. Siehe "Component-Video-Quellgerät anschließen" auf Seite 24 und "Bildgröße einstellen" auf Seite 16 für weitere Einzelheiten.

3. **Auto**: Skaliert ein Bild proportional, um es an die native Auflösung des Projektors in horizontaler Breite anzupassen. Diese Funktion eignet sich für das eingehende Bild, wenn es weder das Format 4:3 noch 16:9 besitzt und Sie die Leinwand möglichst gut nutzen möchten, ohne das Bildformat ändern zu müssen.



4. **Real**: Das Bild wird in seiner ursprünglichen Auflösung projiziert und so in der Größe geändert, dass es in den Anzeigebereich hineinpasst. Bei Eingangssignalen mit niedrigeren Auflösungen wird das projizierte Bild kleiner angezeigt als bei einer Skalierung auf die volle Leinwandgröße. Bei Bedarf können Sie die Zoom-Einstellung anpassen oder den Projektor näher an die Leinwand rücken, um das Bild zu vergrößern. Nach diesen Anpassungen müssen Sie den Projektor gegebenenfalls neu fokussieren.



OSD-Menüs können auf diesen nicht ausgefüllten schwarzen Bereichen angezeigt werden.

Bildqualität optimieren

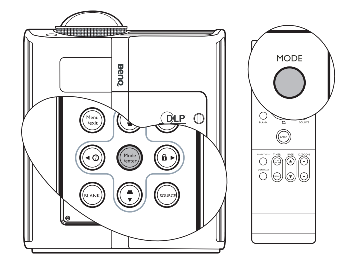
Wandfarbe verwenden

Wenn Sie ein Bild auf eine farbige Oberfläche projizieren, z.B. eine Wand, die nicht weiß ist, können Sie mit der Funktion Wandfarbe die Farbe des projizierten Bilds anpassen, um zu vermeiden, dass sich Quellbild und projiziertes Bild farblich unterscheiden.

Um diese Funktion zu verwenden, gehen Sie zum Menü **DISPLAY** > **Wandfarbe**, und drücken Sie auf ◀ / ▶ , um die Farbe auszuwählen, die der der Projektionsoberfläche am nächsten kommt. Sie können unter mehreren voreingestellten Farben auswählen: **Hellgelb**, **Rosa**, **Hellgrün**, **Blau** und **Schultafel**

Bildmodus auswählen

Im Projektor sind bereits verschiedene vordefinierte Anwendungsmodi eingestellt, so dass Sie den für Ihre Betriebsumgebung und den Bildtyp Ihrer Eingangsquelle geeigneten Modus auswählen können.



Eine leichte Veränderung der Helligkeit und der Farben im Bild kann während des kurzen Überganges von einem Bildmodus zum anderen festgestellt werden.

Um den für Ihre Zwecke geeigneten Betriebsmodus auszuwählen, können Sie einen der folgenden Schritte durchführen.

- Drücken Sie wiederholt auf **Mode/enter** auf der Fernbedienung oder **MODE** auf dem Projektor, bis der gewünschte Modus ausgewählt wurde.
- Gehen Sie zum Menü **BILD** > **Bildmodus**, und drücken Sie auf ◀ / ▶, um den gewünschten Modus auszuwählen.

Die für verschiedene Signaltypen verfügbaren Bildmodi sind im Folgenden aufgeführt.

PC-/DVI-A-/DVI-D-Signaleingang

1. **Dynamisch-Modus (Standard)**: Maximiert die Helligkeit des projizierten Bildes. Dieser Modus eignet sich für Umgebungen, in denen ein besonders hoher Helligkeitswert erforderlich ist, beispielsweise in hell beleuchteten Räumen.
2. **Präsentation-Modus**: Eignet sich für Präsentationen. In diesem Modus wird die Helligkeit verstärkt, um die Farben des PCs und des Notebooks getreu wiederzugeben.
3. **sRGB-Modus**: Maximiert die Reinheit von RGB-Farben und bietet realistische Bilder ungeachtet der Helligkeitseinstellung. Dieser Modus eignet sich am besten für Fotos, die mit einer sRGB-kompatiblen und korrekt kalibrierten Kamera aufgenommen wurden, und für PC-Daten aus Grafik- und Zeichenanwendungen wie AutoCAD.
4. **Kino-Modus**: Eignet sich für das Abspielen von farbintensiven Filmen, Videoclips digitaler Kameras oder DVs über den PC-Eingang, wenn die Umgebung abgedunkelt ist (wenig Licht).
5. **Benutzer 1/Benutzer 2-Modus**: Stellt die Einstellungen wieder her, die basierend auf den aktuell verfügbaren Bildmodi benutzerdefiniert wurden. Siehe "Modus Benutzer 1/Benutzer 2 einstellen" auf Seite 39 für weitere Einzelheiten.

YPbPr/S-Video/Video/HDCP-Signaleingang

1. **Dynamisch-Modus**: Ist für konsolenbasierte Videospiele konzipiert, die in einem Raum mit normalen Lichtverhältnissen gespielt werden.

2. **Standard -Modus (Standard):** Eignet sich für farbenreiche Filme und Videoclips aus Digitalkameras oder DVs.
3. **Kino-Modus:** Eignet sich für das Abspielen von dunklen Filmen auf DVDs in einer abgedunkelten Heimkinoumgebung (wenig Licht).
4. **Benutzer 1/Benutzer 2-Modus:** Stellt die Einstellungen wieder her, die basierend auf den aktuell verfügbaren Bildmodi benutzerdefiniert wurden. Siehe "Modus Benutzer 1/Benutzer 2 einstellen" auf Seite 39 für weitere Einzelheiten.

Modus Benutzer 1/Benutzer 2 einstellen

Es gibt zwei benutzerdefinierbare Modi, wenn die derzeit verfügbaren Bildmodi nicht für Ihre Bedürfnisse geeignet sind. Sie können einen der Bildmodi (mit Ausnahme von **Benutzer 1/2**) als Ausgangspunkt verwenden und die Einstellungen anpassen.

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT**, um das OSD-Menü zu öffnen.
2. Markieren Sie im Menü **BILD Bildmodus**, und drücken Sie auf ◄ / ►, um **Benutzer 1** oder **Benutzer 2** auszuwählen.
3. Drücken Sie auf ▼, um **Referenzmodus** zu markieren.

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der Modus Benutzer 1 oder Benutzer 2 unter dem Menüelement Bildmodus ausgewählt ist

4. Drücken Sie auf ◄ / ►, um einen Bildmodus auszuwählen, der Ihren Bedürfnissen am ehesten entspricht.
5. Drücken Sie auf ▼, um das Menüelement auszuwählen, das geändert werden soll, und stellen Sie den Wert mit ◄ / ► ein. Siehe "Feinabstimmung der Bildqualität in den Benutzermodi" unten für weitere Einzelheiten.
6. Wenn alle Einstellungen vorgenommen wurden, markieren Sie **Einstell. speichern**, und drücken Sie auf **Mode/enter** auf dem Projektor oder **ENTER** auf der Fernbedienung, um die Einstellungen zu speichern.
7. Die Bestätigungsmeldung **Einstellung gespeichert** wird angezeigt.

Feinabstimmung der Bildqualität in den Benutzermodi

Entsprechend des ermittelten Signaltyps stehen einige benutzerdefinierbare Funktionen zur Verfügung, wenn **Benutzer 1** oder **Benutzer 2** ausgewählt wurde. Sie können diese Funktionen nach Bedarf anpassen.

Einstellung von Helligkeit

Drücken Sie auf **BRIGHTNESS** auf der Fernbedienung, oder markieren Sie **Helligkeit** im Menü **BILD**, und ändern Sie die Werte, indem Sie auf ◄ / ► auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung drücken.



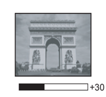


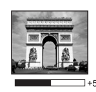


Je höher der Wert ist, desto heller ist das Bild. Je niedriger die Einstellung ist, desto dunkler ist das Bild. Stellen Sie die Helligkeit so ein, dass die schwarzen Bildbereiche gerade satt schwarz wirken und in dunklen Bildbereichen dennoch Details zu erkennen sind.

Einstellung von Kontrast

Drücken Sie auf **CONTRAST** auf der Fernbedienung, oder markieren Sie **Kontrast** im Menü **BILD**, und ändern Sie die Werte, indem Sie auf ◄ / ► auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung drücken.







Je höher der Wert ist, desto größer ist der Kontrast. Stellen Sie hiermit den maximalen Weiß-Anteil ein, nachdem Sie die Helligkeitseinstellung unter Berücksichtigung der ausgewählten Eingangsquelle und der räumlichen Gegebenheiten angepasst haben.

Einstellung von Farbe

Markieren Sie **Farbe** im Menü **BILD**, und passen Sie die Werte an, indem Sie auf ◀ / ▶ auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung drücken.

Niedrigere Einstellungen erzeugen weniger gesättigte Farben. Wenn der Mindestwert eingestellt wird, erscheint das Bild Schwarz/Weiß. Bei einer zu hohen Einstellung erscheinen die Farben auf dem Bild übertrieben, so dass das Bild unrealistisch wirkt.

Einstellung von Farbton

Markieren Sie **Farbton** im Menü **BILD**, und passen Sie die Werte an, indem Sie auf ◀ / ▶ auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung drücken.

Je höher der Wert ist, desto intensiver ist die Rottönung des Bildes. Je niedriger der Wert ist, desto intensiver ist die Grüntönung des Bildes.

Einstellung von Bildschärfe

Markieren Sie **Bildschärfe** im Menü **BILD**, und passen Sie die Werte an, indem Sie auf ◀ / ▶ auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung drücken.

Je höher der Wert ist, desto schärfer wird das Bild. Je niedriger der Wert ist, desto verschwommener wird das Bild.

Einstellung von Helle Farben

Markieren Sie **Helle Farben** im Menü **BILD**, und treffen Sie eine Auswahl, indem Sie auf ◀ / ▶ auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung drücken.

Für diese Funktion wird ein neuer Algorithmus für die Farbverarbeitung und Verbesserungen der Systemstufe verwendet, um eine bessere Helligkeit bei gleichzeitig naturgetreueren und lebhafteren Farben im Bild zu erzielen. Dies ermöglicht eine um 50% stärkere Helligkeit in Mitteltonbildern, die in Videos und Naturszenen häufig vorkommen. Der Projektor gibt dann Bilder in realistischeren und naturgetreueren Farben wieder. Wenn Sie sich Bilder mit dieser Qualität wünschen, wählen Sie **Ein**. Wenn Sie dies nicht benötigen, wählen Sie **Aus**.

Ein ist die Standardeinstellung, die für diesen Projektor empfohlen wird.

Farbtemperatur auswählen

Markieren Sie **Farbtemperatur** im Menü **BILD**, und passen Sie die Werte an, indem Sie auf ◀ / ▶ auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung drücken.

Es stehen vier Einstellungen für die Farbtemperatur* zur Verfügung.

1. **T1**: T1 lässt das Bild mit der höchsten Farbtemperatur von allen Einstellungen am stärksten bläulich-weiß erscheinen.
2. **T2**: Lässt Bilder bläulich-weiß erscheinen.
3. **T3**: Behält das normale Weiß bei.
4. **T4**: Lässt Bilder rötlich-weiß erscheinen.

***Informationen zu Farbtemperaturen:**

Der als „Weiß“ gewertete Farbton kann je nach Anwendungsfall verschieden sein.
Eine gängige Methode zur Bewertung der Farbe Weiß ist die Farbtemperatur. Weiß mit einer niedrigen Farbtemperatur erscheint rötlich. Weiß mit einer hohen Farbtemperatur erscheint eher bläulich.

3D-Farbverwaltung

In den meisten Installationssituationen ist das Farbmanagement nicht nötig, z.B. in einem Klassenraum, in einem Besprechungsraum oder in einem Wohnzimmer, wo das Licht eingeschaltet bleibt oder wo Licht durch Fenster von außen hereinscheinen kann.

Nur bei einer permanenten Installation mit einstellbaren Lichtstufen, z.B. in einem Konferenzraum, einem Vorlesungsraum oder einem Heimtheater, sollte Farbmanagement eingesetzt werden. Das Farbmanagement ermöglicht eine feine Einstellung der Farbe für eine besser Farbwiedergabe, falls dies erforderlich ist.

Ein korrektes Farbmanagement kann nur unter kontrollierbaren und wiederherstellbaren Ansichtbedingungen erzielt werden. Sie müssen einen Kolorimeter (Farblichtmesser) verwenden und einen Satz geeigneter Quellbilder bereitstellen, um die Farbwiedergabe messen zu können. Diese Hilfsmittel werden nicht mit dem Projektor geliefert, aber Ihr Händler sollte Ihnen Ratschläge geben oder sogar einen professionellen Techniker empfehlen können.

Das Farbmanagement bietet sechs Sätze (RGBCMY) an Farben zur Einstellung. Wenn Sie eine Farbe auswählen, können Sie den Bereich und die Sättigung unabhängig ganz nach Ihren Vorstellungen einstellen.

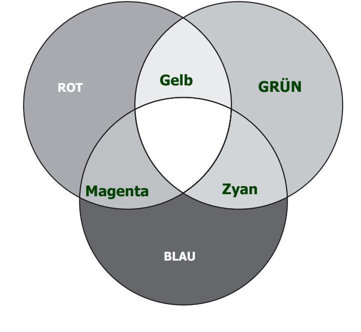
Wenn Sie sich eine Test-Disc mit unterschiedlichen Farbtestmustern zugelegt haben, können Sie die Farbwiedergabe auf Monitoren, Fernsehern, Projektoren usw. testen. Sie können jedes Bild auf der Disc auf die Leinwand projizieren und dann zum Menü **3D-Farbverwaltung** gehen, um Änderungen vorzunehmen.

Einstellungen ändern:

1. Gehen Sie zum Menü **BILD**, und markieren Sie **3D-Farbverwaltung.**
2. Drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER.** Es wird dann die Seite **3D-Farbverwaltung** angezeigt.
3. Markieren Sie **Primärfarben**, und drücken Sie auf ◄ / ►, um eine Farbe unter Rot, Gelb, Grün, Zyan, Blau und Magenta auszuwählen.
4. Drücken Sie auf ▼, um **FTn** zu markieren, und drücken Sie auf ◄ / ►, um den Bereich auszuwählen. Wenn Sie den Bereich erhöhen, werden Farben mit eingeschlossen, die aus mehr Teilen benachbarter Farben bestehen.

   Sehen Sie die Abbildung rechts, um zu erkennen, wie die Farben in Beziehung miteinander stehen.

   Wenn Sie z.B. Rot auswählen und als Bereich 0 einstellen, wird im projizierten Bild nur reines Rot ausgewählt. Wenn Sie den Bereich erweitern, werden Rottöne in der Nähe zu Gelb und Magenta mit eingeschlossen.



5. Drücken Sie auf ▼, um **Sättigung** zu markieren, und passen Sie die Werte ganz nach Bedarf an, indem Sie auf ◄ / ► drücken. Jede gemachte Änderung wird sofort im Bild erkenntlich.

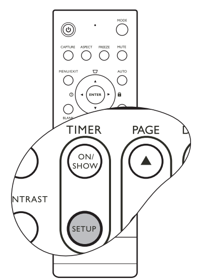
   Wenn Sie z.B. Rot auswählen und als Wert 0 einstellen, wird nur die Sättigung von reinem Rot betroffen.

Sättigung ist die Menge dieser Farbe in einem Videobild. Niedrigere Einstellungen erzeugen weniger gesättigte Farben; eine Einstellung von "0" entfernt die Farbe komplett aus dem Bild. Wenn die Sättigung zu hoch ist, erscheint die Farbe zu stark und unnatürlich.

6. Drücken Sie auf ▼, um **Zunahme** zu markieren. Stellen Sie die Werte dann ganz nach Bedarf ein, indem Sie auf ◀ / ▶ drücken. Die Kontraststufe der Primärfarbe, die Sie ausgewählt haben, wird dann verändert. Jede gemachte Änderung wird sofort im Bild erkenntlich.
7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für weitere Farbeinstellungen.
8. Stellen Sie sicher, dass Sie alle gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.
9. Drücken Sie auf **MENU/EXIT**, um das Menü zu verlassen und die Einstellungen zu speichern.

Präsentations-Timer einstellen

Der Präsentations-Timer kann die verbleibende Präsentationszeit anzeigen, um Ihnen das Zeitmanagement während Präsentationen zu erleichtern. Gehen Sie wie folgt vor, um diese Funktion zu nutzen:



1. Drücken Sie auf **TIMER SETUP** auf der Fernbedienung, oder gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** > **Präsentations-Timer**, und drücken Sie auf **Mode/enter**, um die Seite **Präsentations-Timer** anzuzeigen.
2. Markieren Sie **Timer-Intervall**, und legen Sie die Dauer fest, indem Sie auf ◀ / ▶ drücken. Das Intervall kann auf eine Dauer von 1 bis 5 Minuten in Abständen von 1 Minute und von 5 bis 240 Minuten in Abständen von 5 Minuten eingestellt werden.

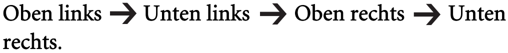


Wenn der Timer bereits aktiviert ist, wird er neu gestartet, nachdem das Timer-Intervall geändert wurde.

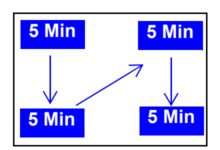
3. Drücken Sie auf ▼, um **Timer-Anzeige** zu markieren, und legen Sie fest, ob der Timer auf dem Bildschirm angezeigt werden soll, indem Sie auf ◀/▶ drücken.

Auswahl	Beschreibung
Immer	Zeigt den Timer während der Präsentation auf der Leinwand an.
1 Min/2 Min/3 Min	Zeigt den Timer während der letzten 1/2/3 Minuten auf der Leinwand an.
Niemals	Blendet den Timer während der Präsentation aus.

4. Drücken Sie auf ▼, um **Timer-Position** zu markieren. Stellen Sie die Position des Timers ein, indem Sie auf ◀ / ▶ drücken.



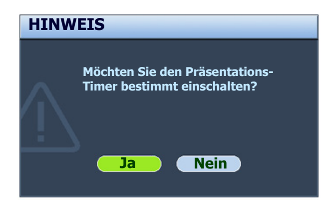
rechts.



5. Drücken Sie auf ▼, um **Timer-Zählmethode** zu markieren. Wählen Sie die gewünschte Richtung für das Zählen aus, indem Sie auf ◀ / ▶ drücken.

Auswahl	Beschreibung
Weiter	Zählt von 0 zur eingestellten Zeit herauf.
Zurück	Zählt von der eingestellten Zeit auf 0 herab.

6. Drücken Sie auf ▼, um **Timer-Signal** zu markieren, und bestimmen Sie, ob Sie Erinnerung für Signalton aktivieren wollen, indem Sie auf ◀ / ▶ drücken. Wenn Sie **Ein** auswählen, ertönt während der letzten 30 Sekunden eines Countdowns/-ups ein doppelter Signalton. Ein dreifacher Signalton ist zu hören, wenn der Timer abgelaufen ist.
7. Um den Präsentationstimer zu aktivieren, drücken Sie auf ▼ und auf ◀ / ▶, um **Ein** zu markieren. Drücken Sie dann auf **Mode/enter**.
8. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Markieren Sie **Ja**, und drücken Sie zur Bestätigung auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**. Es erscheint die Meldung "**Timer eingeschaltet!**" auf dem Bildschirm. Der Timer beginnt mit dem Zählen, sobald er eingeschaltet ist.



Um den Timer zu beenden, gehen Sie folgendermaßen vor.

- Fernbedienung benutzen

Drücken Sie auf **TIMER ON/SHOW**, und drücken Sie auf ◀ / ▶, um **Aus** zu markieren. Drücken Sie dann auf **ENTER**.

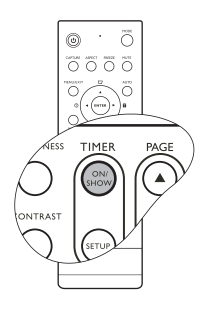
- OSD-Menü verwenden

1. Gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** > **Präsentations-Timer**, und markieren Sie **Aus**. Drücken Sie auf **Mode/enter**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
2. Markieren Sie **Ja**, und drücken Sie zur Bestätigung auf **Mode/enter**. Es erscheint die Meldung "**Timer ausgeschaltet!**" auf dem Bildschirm.

TIMER On/SHOW-Taste verwenden

Dies ist eine Multifunktionstaste.

- Wenn der Präsentations-Timer ausgeschaltet ist, erscheint nach Drücken dieser Taste eine Bestätigung. Sie können entscheiden, ob Sie den Timer aktivieren möchten, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.
- Wenn der Timer bereits eingeschaltet ist, erscheint nach Drücken dieser Taste eine Bestätigung. Sie können dann entscheiden, ob Sie den Timer neu starten, mit ihm fortfahren, oder ihn ausschalten möchten, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

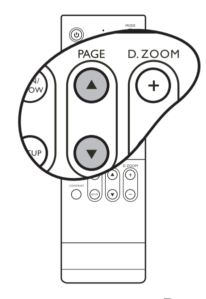


Remote-Seitenwechsel

Schließen Sie, bevor Sie die Seitenwechselfunktion aufrufen, den Projektor mit einem USB-Kabel an einen PC oder ein Notebook an. Siehe "Computer anschließen" auf Seite 19 für Einzelheiten.

Sie können das Anzeige-Softwareprogramm (auf einem angeschlossenen PC), das auf Bild-auf/ab-Befehle reagiert (z.B. Microsoft PowerPoint) steuern, indem Sie auf PAGE ▲/▼ auf der Fernbedienung drücken.

Wenn die Remote-Seitenwechselfunktion nicht funktioniert, prüfen Sie, ob das USB-Kabel richtig angeschlossen ist und ob auf dem Computer die neueste Version des Maustreibers installiert ist.



Der Remote-Seitenwechselfunktion funktioniert mit dem Betriebssystem Microsoft® Windows®98 nicht. Es wird Windows®XP oder ein neueres Betriebssystem empfohlen.

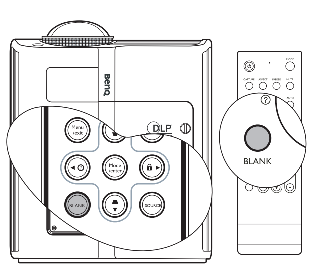
Bild ausblenden

Um die Aufmerksamkeit des Publikums auf den Vortragenden zu lenken, können Sie mit der Taste BLANK auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung das Projektionsbild ausblenden. Wenn das Projektionsbild ausgeblendet ist, wird in einer Ecke des Bildschirms das Wort AUSBLENDEN angezeigt. Wenn diese Funktion mit einem angeschlossenen Audioeingang aktiviert wurde, wird noch immer Ton ausgegeben.

Sie können die Wartezeit im Menü EINSTELLUNGEN: Standard > Wartezeit einstellen, damit der Projektor das Bild nach dieser Dauer automatisch wieder einblendet, wenn während des Ausblendens keine weiteren Aktionen durchgeführt werden. Die Zeitdauer kann in Abständen von 5 Minuten von 5 bis 30 Minuten eingestellt werden.

Wenn Ihnen die voreingestellten Zeitspannen nicht gefallen, wählen Sie Deaktiviert.

Unabhängig davon, ob Wartezeit aktiviert ist oder nicht, können Sie jederzeit eine beliebige Taste mit Ausnahme von PAGE ▲/▼ und LASER auf der Fernbedienung drücken, um das Projektionsbild wieder einzublenden.

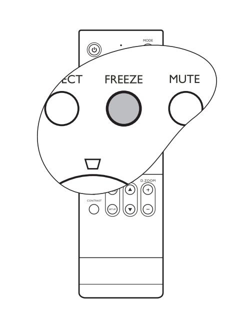


Wenn BLANK gedrückt wurde, wechselt der Projektor automatisch in den Modus Sparmodus.

Sorgen Sie dafür, dass die Projektorlinse frei ist, da sich andernfalls auf der Linse befindliche Objekte erhitzen oder verformen können oder Brandgefahr besteht.

Bild anhalten

Drücken Sie auf **FREEZE** auf der Fernbedienung, um das Bild anzuhalten. In der linken oberen Bildschirmecke wird das Wort **'FREEZE'** angezeigt. Drücken Sie zur Wiederherstellung des Bildes auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung eine beliebige Taste.

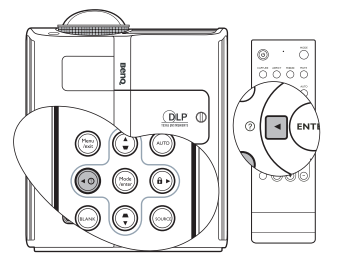


Auch wenn das Bild in der Anzeige angehalten wurde, ist dies auf dem Videorecorder oder einem anderen Gerät nicht der Fall. Verfügen die angeschlossenen Geräte über eine Audioausgabefunktion und ist diese aktiviert, wird die Tonwiedergabe fortgesetzt, auch wenn das projizierte Bild angehalten wurde.

Die Fragefunktion nutzen

Das Menü **INFORMATIONEN** enthält mögliche Lösungen für bekannte Probleme bezüglich Bildqualität, Installation und Spezialfunktionen sowie Wartungsinformationen.

FAQ-Informationen erhalten:

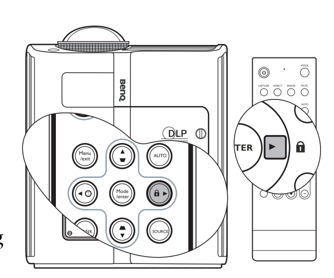


1. Drücken Sie auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung auf ◄ / ? oder drücken Sie auf **MENU/EXIT**, um das OSD-Menü zu öffnen. Drücken Sie auf ◄ / ►, um das Menü **INFORMATIONEN** zu markieren.
2. Drücken Sie auf ▼, um **FAQ- Bild und Installation** oder **FAQ- Features und Dienste** je nach den gewünschten Informationen auszuwählen.
3. Drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**.
4. Drücken Sie auf ▲ / ▼, um ein Problem auszuwählen. Drücken Sie dann auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**, um mögliche Lösungen anzuzeigen.

Um das OSD zu verlassen, drücken Sie auf **MENU/EXIT**.

Bedientasten sperren

Wenn die Bedientasten auf dem Projektor gesperrt sind, können Sie vermeiden, dass Projektoreinstellungen aus Versehen (z.B. von Kindern) geändert werden.
Wenn **Bedienfeldtastensperre** aktiviert ist, können auf dem Projektor nur die Tasten **Power** und **LASER** bedient werden.



1. Drücken Sie auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung auf ▶/🔒 oder gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Standard > Bedienfeldtastensperre** und markieren Sie **Ein**, indem Sie auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung auf ◀ / ▶ drücken. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
2. Markieren Sie **Ja**, und drücken Sie zur Bestätigung auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**.

Um die Sperre des Tastenfelds aufzuheben, drücken Sie für 3 Sekunden auf ▶ /🔒 auf der Fernbedienung oder auf dem Projektor.

Sie können die Fernbedienung auch verwenden, um zum Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** > **Bedienfeldtastensperre** zu gehen. Drücken Sie dann auf ◀ / ▶ , um **Aus** zu wählen.



- **Wenn die Bedienfeldtastensperre aktiviert ist, können die Tasten der Fernbedienung weiterhin verwendet werden.**
- **Wenn Sie auf Power drücken, um den Projektor auszuschalten, ohne vorher die Bedienfeldtastensperre zu deaktivieren, ist das Bedienfeld beim nächsten Einschalten weiterhin gesperrt.**

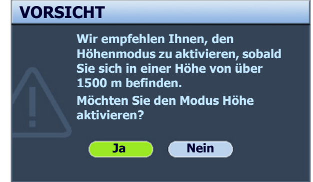
Projektor an hohen Orten verwenden

Es wird empfohlen, den Höhenmodus zu verwenden, wenn Sie den Projektor an einem Ort 1500 m –3000 m über dem Meeresspiegel mit einer Temperatur von 0°C–35°C benutzen.



Verwenden Sie den Höhenmodus nicht, wenn die Höhe des Ortes zwischen 0 m und 1500 m und die Temperatur zwischen 0°C und 35°C liegt. Der Projektor würde dann unter diesen Bedingungen zu stark gekühlt werden.

Um den Höhenmodus zu aktivieren, gehen Sie nach **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Höhenmodus**, undwählen Sie **Ein**, indem Sie auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung auf ◀ / ▶ drücken. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Markieren Sie **Ja** und drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**.



Die Verwendung von "**Höhenmodus**" führt möglicherweise zu verstärkter Geräuschentwicklung aufgrund der höheren Ventilatorgeschwindigkeit, die für die Kühlung und Leistung des Systems erforderlich ist.

Wenn Sie diesen Projektor unter anderen als den oben genannten extremen Bedingungen einsetzen, wird unter Umständen die automatische Abschaltfunktion aktiviert, um den Projektor vor Überhitzung zu schützen. In diesen Fällen sollten Sie zum Höhenmodus wechseln, um zu verhindern, dass die Abschaltfunktion aktiviert wird. Es wird hiermit jedoch nicht gewährleistet, dass dieser Projektor unter extremen Bedingungen aller Art betrieben werden kann.

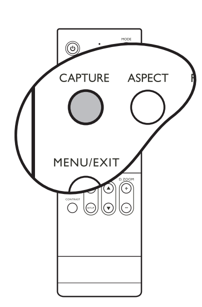
Eigenes Startbild erstellen

Zusätzlich zur Auswahl des voreingestellten Startbilds des Projektors (BenQ-Logo, schwarzes oder blaues Bild) können Sie ein eigenes Startbild in Form eines Bildes erstellen, das von Ihrem Computer oder einer Videoquelle projiziert wird.

Wenn Sie ein eigenes Startbild erstellen möchten, projizieren Sie das Bild, das Sie als Startbild verwenden möchten, entweder von einem Computer oder von einer Videoquelle aus. Die weiteren Schritte sind wie folgt.

- Fernbedienung benutzen

1. Drücken Sie auf **CAPTURE** auf der Fernbedienung.
2. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Drücken Sie erneut auf **CAPTURE** oder **ENTER**.
3. Die Meldung '**Bildschirmaufnahme…**' wird angezeigt, während der Projektor das Bild verarbeitet. Bitte warten.
4. Nachdem der Vorgang erfolgreich durchgeführt wurde, sehen Sie die Meldung '**Aufnahme erfolgreich**' auf dem Bildschirm. Das aufgezeichnete Bild wird gespeichert als **My Screen**.
5. Um das aufgenommene Bild anzusehen, dass als Startbild angezeigt wird, stellen Sie **My Screen** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** > **Startbild** ein, und starten Sie den Projektor neu.



- OSD-Menü verwenden

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT** und dann auf ◄/►, bis das **EINSTELLUNGEN: Standard** Menü markiert ist.
2. Drücken Sie auf ▼, um **My Screen** zu markieren, und drücken Sie auf **Mode/enter**.
3. Wiederholen Sie die Schritte 2-5 unter " Fernbedienung benutzen ", um das Bild aufzunehmen und dann anzuzeigen.

Im unwahrscheinlichen Fall, dass die Aufnahme fehlschlägt, verwenden Sie bitte ein anderes Zielbild.

Ton einstellen

Die im Folgenden vorgenommene Einstellungen beziehen sich auf den Lautsprecher des Projektors. Stellen Sie sicher, dass Sie eine ordnungsgemäße Verbindung mit dem Audioausgang des Projektors hergestellt haben. Siehe "Verbindungen" auf Seite 19, um zu erfahren, wie Geräte an den Audioausgang angeschlossen werden können.

Ton ausschalten

Um den Ton vorübergehend auszuschalten,

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT** und dann auf ◄/►, bis das Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert** markiert ist.
2. Drücken Sie auf ▼, um **Audioeinstellungen** zu markieren. Drücken Sie dann auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**. Die Seite **Audioeinstellungen** wird angezeigt.
3. Markieren Sie **Ton aus**, und drücken Sie auf ◄/►, um **Ein** auszuwählen.

Tonstufe einstellen

Um die Tonstufe einzustellen,

1. Wiederholen Sie die Schritte 1-2 oben.
2. Drücken Sie auf ▼, um **Lautstärke** zu markieren, und drücken Sie auf ◄/►, um die gewünschte Tonstufe auszuwählen.

Ausschalten von Ton Ein/Aus

Um den Signalton auszuschalten,

1. Wiederholen Sie die Schritte 1-2 oben.
2. Drücken Sie auf ▼, um **Ton Ein/Aus** zu markieren, und drücken Sie auf ◄/►, um **Aus** auszuwählen.

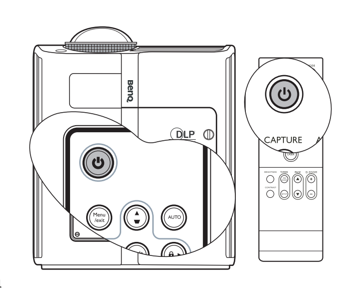
Die einzige Möglichkeit zum Ändern von Ton Ein/Aus ist das Einstellen von Ein oder Aus hier. Ausschalten des Tons oder Änderung der Tonstufe hat keinen Einfluss auf den Ton Ein/Aus.

Menüanzeige des Projektors persönlich einrichten

Die OSD-Menüs können nach Ihren persönlichen Vorlieben angepasst werden.
Die folgenden Einstellungen haben keine Auswirkungen auf die Projektionseinstellungen, den Betrieb oder die Leistung.

- **Menü-Anzeigezeit** im Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert > Menüeinstellungen** stellt die Dauer ein, die das OSD nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird. Es kann eine Dauer zwischen 5 und 30 Sekunden in Abständen von 5 Sekunden eingestellt werden. Verwenden Sie ◄ /►, um die gewünschte Dauer festzulegen.
- **Menüposition** im Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert > Menüeinstellungen** stellt einen von fünf Orten für das OSD ein. Verwenden Sie ◄ /► , um den gewünschten Ort zu bestimmen.
- **Sprache** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** stellt Ihre bevorzugte Sprache für OSD-Menüs ein. Wählen Sie Ihre Sprache mit ◄ /► aus.
- **Startbild** im Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** stellt einen bevorzugten Logo-Bildschirm ein, der beim Projektorstart angezeigt wird. Wählen Sie einen Bildschirm mit ◄ / ► aus.

Projektor ausschalten

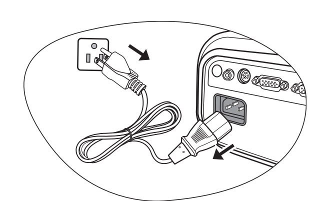


1. Drücken Sie die ⏻ **Ein/Aus**-Taste. Es wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet.
   Wenn Sie die Meldung nicht innerhalb einiger Sekunden bestätigen, wird sie wieder ausgeblendet.
2. Drücken Sie erneut auf die ⏻ **Ein/Aus**-Taste. Die **POWER (Stromanzeige)**blinkt orangen auf, und die Projektionslampe wird ausgeschaltet, während die Ventilatoren noch etwa 90 Sekunden weiterlaufen, um den Projektor abzukühlen.



Zum Schutz der Lampe reagiert der Projektor während der Kühlphase nicht auf weitere Befehle.

Um die Kühlzeit zu verkürzen, können Sie auch die Schnellkühlung aktivieren. Siehe "Schnellkühlung" auf Seite 54 für weitere Einzelheiten.



3. Nachdem der Kühlvorgang beendet wurde, ertönt ein "**Strom-Aus-Signalton**". Die Strom-Signalleuchte leuchtet dauerhaft orangen, und die Ventilatoren gehen aus. Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose.

- **Wenn Sie den Signalton deaktivieren möchten, siehe "Ausschalten von Ton Ein/Aus" auf Seite 48 für weitere Einzelheiten.**
- **Wenn der Projektor nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet wurde, laufen die Ventilatoren beim nächsten Einschalten einige Minuten lang, um den Projektor zum Schutz der Lampe zu kühlen. Drücken Sie erneut die Ein/Aus -Taste, um den Projektor zu starten, nachdem die Ventilatoren abgeschaltet sind und die Stromanzeige orangen aufleuchtet.**

Menübedienung

Menüsystem

Beachten Sie, dass die OSD-Menüs je nach ausgewähltem Signaltyp variieren.

Hauptmenü	Untermenü		Optionen
1. DISPLAY	Wandfarbe		Aus/Hellgelb/Rosa/Hellgrün/Blau/Schultafel
	Bildformat		4:3/16:9/Auto/Real:
	Schrägposition		
	Position		
	Phase		
	H-Größe		
	Digitaler Zoom		
2. BILD	Bildmodus	PC-Quelle: Dynamisch/Präsentation/sRGB/Kino/Benutzer 1/Benutzer 2 Videoquelle: Dynamisch/Standard/Kino/Benutzer 1/Benutzer 2	
	Referenzmodus	PC-Quelle: Dynamisch/Präsentation/sRGB/Kino Videoquelle: Dynamisch/Standard/Kino	
	Helligkeit		
	Kontrast		
	Farbe		
	Farbton		
	Bildschärfe		
	Helle Farben		Ein/Aus
	Farbtemperatur		T1/T2/T3/T4
	3D-Farbverwaltung	Primärfarben	R/G/B/C/M/Y
		FTn	
		Sättigung	
		Zunahme	
	Einstell. speichern		
3. QUELLE	Schnelle Auto-Suche		Ein/Aus
	Farbraum-Umwandlung		RGB/YUV

6. INFORMATIONEN	FAQ- Bild und Installation	
	FAQ- Features und Dienste	
	Aktueller Systemstatus	• Quelle • Bildmodus • Auflösung • Farbsystem • Entsprechende Lampenstunden

Hauptmenü	Untermenü		Optionen
4. EINSTEL-LUNGEN: Standard	Präsentations-Timer	Timer-Intervall	1~240 Minuten
		Timer-Anzeige	Immer/1 min/2 min/3 min/ Niemals
		Timer-Position	Unten rechts/Oben rechts/ Unten links/Oben links
		Timer-Zählmeth-ode	Zurück/Weiter
		Timer-Signal	Ein/Aus
		Ein/Aus	
	Sprache		ENGLISH/ FRANÇAIS/ DEUTSCH/ ITALIANO/ ESPAÑOL/ РУССКИЙ/ 繁體中文/ 简体中文/ 日本語/ 한국어/ Svenska/ Nederlands/ Türkçe/ Čeština/ Português/ โปรตุเกส/ Polski
	Projektorposition		Tisch vorne/Tisch hinten/ Decke hinten/Decke vorne
	Autom. Abschaltung		Deaktiviert/5 min/10 min/15 min/ 20 min/25 min/30 min
	Wartezeit		Deaktiviert/5 min/10 min/15 min/ 20 min/25 min/30 min
	Bedienfeldtas-tensperre		Ein/Aus
	Timer-Steuerung		Deaktiviert/30 min/1 Std/2 Std/3 Std/4 Std/8 Std/12 Std
	Startbild		BenQ/Schwarz/Blau/My Screen
	My Screen		
5. EINSTEL-LUNGEN: Erweitert	Schnellkühlung		Ein/Aus
	Höhenmodus		Ein/Aus
	Audioeinstel-lungen	Ton aus	Ein/Aus
		Lautstärke	
		Ton Ein/Aus	Ein/Aus
	Menüeinstellun-gen	Menü-Anzeigezeit	5 s/10 s/15 s/20 s/25 s/30 s
		Menüposition	Mitte/Oben links/Oben rechts/ Unten rechts/Unten links
	Lampeneinstel-lungen	Lampenmodus	Normal/Sparmodus
		Lampentimer zurücks.	
		Entsprechende Lampenstunden	
	Sicherheitsein-stell.	Passwort ändern	
		Sicherheitseinstellungen ändern • Startsperre • Splash-Screen-Sperre	
	Einst. zurücksetzen		

Beachten Sie, dass die Menüoptionen zur Verfügung stehen, wenn der Projektor mindestens ein gültiges Signal erkennt. Wenn kein Gerät an den Projektor angeschlossen ist oder kein Signal erkannt wird, ist nur begrenzter Zugriff auf Menüoptionen möglich.

DISPLAY-Menü

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	**BESCHREIBUNG**
Wandfarbe (Aus)	Korrigieren Sie die Farbe des projizierten Bildes, wenn die Projektionsfläche nicht weiß ist. Siehe "Wandfarbe verwenden" auf Seite 38 für weitere Einzelheiten.
Bildformat (Auto)	Je nach Eingangssignalquelle gibt es vier Optionen für die Einstellung des Bildformats. Siehe "Bildformat wählen" auf Seite 36 für weitere Einzelheiten.
Schrägposition (0)	Korrigiert die Schrägprojektion des Bildes. Siehe "Schrägprojektionskorrektur" auf Seite 35 für weitere Einzelheiten.
Position (0)	Zeigt die Seite zur Anpassung der Position an. Verschieben Sie das projizierte Bild mit den Richtungspfeiltasten. Die im unteren Bereich der Seite angezeigten Werte ändern sich bei jedem Tastendruck, bis der Höchst- oder Mindestwert erreicht ist.
Phase (richtet sich nach der ausgewählten Eingangsquelle)	Dient der Anpassung der Phase des Taktsignals, um Bildverzerrungen zu verringern.
H-Größe (richtet sich nach der ausgewählten Eingangsquelle)	Passt die Breite des Bildes an.
Digitaler Zoom (100%)	Vergrößert oder verkleinert das projizierte Bild. Siehe "Projiziertes Bild vergrößern und mehr Details anzeigen" auf Seite 36 für weitere Einzelheiten.

QUELLE-Menü

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	**BESCHREIBUNG**
Schnelle Auto-Suche (Ein)	Siehe "Eingangssignal wechseln" auf Seite 33 für weitere Einzelheiten.
Farbraum-Umwandlung (**RGB**)	Siehe "Farbraum ändern" auf Seite 34 für weitere Einzelheiten.

BILD-Menü

Einige Bildanpassungen sind nur bei der Verwendung bestimmter Eingangsquellen verfügbar. Auf dem Bildschirm werden nur die jeweils verfügbaren Anpassungen angezeigt.

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	**BESCHREIBUNG**
Bildmodus (PC/DVI-A/DVI-D: **Dynamisch**; YPbPr/ S-Video/ Video: **Standard**)	Mittels der vordefinierten Bildmodi können Sie die Einrichtung des Projektorbildes für Ihren Eingangssignaltyp optimieren. Siehe "Bildmodus auswählen" auf Seite 38 für weitere Einzelheiten.
Referenzmodus	Dient der Auswahl eines Bildmodus, der Ihrem Bedarf hinsichtlich der Bildqualität am ehesten entspricht, und zum weiteren Feinabstimmen des Bildes basierend auf den Auswahlmöglichkeiten, die weiter unten auf dieser Seite angegeben sind. Siehe "Modus Benutzer 1/Benutzer 2 einstellen" auf Seite 39 für weitere Einzelheiten.
Helligkeit	Stellt die Helligkeit des Bildes ein. Siehe "Einstellung von Helligkeit" auf Seite 39 für weitere Einzelheiten.
Kontrast	Stellt den Unterschied zwischen hellen und dunklen Bereichen im Bild ein. Siehe "Einstellung von Kontrast" auf Seite 39 für weitere Einzelheiten.
Farbe (0)	Dient der Einstellung der Farbsättigung, d.h. der Farbmenge in einem Videobild. Siehe "Einstellung von Farbe" auf Seite 40 für weitere Einzelheiten.
Farbton (0)	Dient der Einstellung der roten und grünen Farbtöne auf dem Bild. Siehe "Einstellung von Farbton" auf Seite 40 für weitere Einzelheiten.
Bildschärfe (15)	Passt die Schärfe des Bildes an. Siehe "Einstellung von Bildschärfe" auf Seite 40 für weitere Einzelheiten.
Helle Farben (Ein)	Siehe "Einstellung von Helle Farben" auf Seite 40 für weitere Einzelheiten. **Wenn Helle Farben auf Aus eingestellt ist, funktioniert die Anpassung der Farbtemperatur nicht.**
Farbtemperatur (T3)	Es stehen vier Einstellungen für die Farbtemperatur zur Verfügung. Siehe "Farbtemperatur auswählen" auf Seite 40 für weitere Einzelheiten.
3D-Farbverwaltung	Siehe "3D-Farbverwaltung" auf Seite 41 für weitere Einzelheiten.
Einstell. speichern	Speichert die Einstellungen, die für den Modus **Benutzer 1** oder **Benutzer 2** vorgenommen wurden.

EINSTELLUNGEN: Standard-Menü

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	**BESCHREIBUNG**
Präsentations-Timer	Dieser Timer hilft Ihnen dabei, Ihren Vortrag auf einen bestimmten Zeitraum zu begrenzen. Siehe "Präsentations-Timer einstellen" auf Seite 42 für weitere Einzelheiten.
Sprache	Legt die Sprache des OSD-Menüs fest. Siehe "Menüs verwenden" auf Seite 29 für weitere Einzelheiten.
Projektorposition (Tisch vorne)	Der Projektor kann an der Decke eines Raumes oder hinter einer Leinwand mit einem oder mehreren Spiegeln installiert werden. Siehe "Standort auswählen" auf Seite 15 für weitere Einzelheiten.
Autom. Abschaltung (Deaktiviert)	Mit dieser Funktion kann sich der Projektor automatisch ausschalten, wenn nach einem festgelegten Zeitraum kein Eingangssignal ermittelt wird. Siehe "Einstellung Autom. Abschaltung" auf Seite 58 für weitere Einzelheiten.
Wartezeit (Deaktiviert)	Stellt die Wartezeit für das Bild ein, wenn die entsprechende Funktion für die Wartezeit aktiviert wurde; nach Verstreichen der Zeit wird das Bild wieder angezeigt. Siehe "Bild ausblenden" auf Seite 44 für weitere Einzelheiten.
Bedienfeldtastensperre (Aus)	Deaktiviert oder aktiviert alle Tastenfunktionen mit Ausnahme von **Ein/Aus** auf dem Projektor und den Tasten auf der Fernbedienung. Siehe "Bedientasten sperren" auf Seite 46 für weitere Einzelheiten.
Timer-Steuerung (Deaktiviert)	Stellt den automatischen Ausschalttimer ein. Der Timer kann auf einen Wert zwischen 30 Minuten and 12 Stunden eingestellt werden.
Startbild (BenQ-Logo)	Hiermit können Sie festlegen, welches Logo-Bild beim Einschalten des Projektors angezeigt wird. Es stehen vier Optionen zur Auswahl: BenQ-Logo, Schwarzer Bildschirm, Blauer Bildschirm und My Screen.
My Screen	Dient der Aufnahme des projizierten Bildes als My Screen. Siehe "Eigenes Startbild erstellen" auf Seite 47 für weitere Einzelheiten.

EINSTELLUNGEN: Erweitert-Menü

FUNKTION (Standardwert oder -einstellung)	**BESCHREIBUNG**
Schnellkühlung (**Ein**)	Aktiviert oder deaktiviert die Schnellkühlungsfunktion. Bei Auswahl von **Ein** wird die Funktion aktiviert und die Kühlphase des Projektors von den normalen 90 Sekunden auf ungefähr 30 Sekunden verkürzt.
Höhenmodus (**Aus**)	Ein Modus für den Betrieb an hohen Orten. Siehe "Projektor an hohen Orten verwenden" auf Seite 46 für weitere Einzelheiten.

Audioeinstellungen	Ton aus (Aus) Lautstärke (5) Ton Ein/Aus (Ein) Siehe "Ton einstellen" auf Seite 48 für weitere Einzelheiten.
Menüeinstellungen	Menü-Anzeigezeit (**5 s**) Legt fest, für wie lange das OSD-Menü nach der letzten Tastenbetätigung aktiviert bleibt. Mögliche Werte reichen von 5 bis 30 Sekunden, in Abständen von je 5 Sekunden. Menüposition (**Mitte**) Dient der Einstellung der OSD-Menüposition.
Lampeneinstellungen	Lampenmodus (**Normal**) Wenn Sie den Projektor in den Sparmodus versetzen, verlängert sich auch die automatische Abschaltfunktion des Lampentimers. Siehe "Einstellung Lampenmodus als Sparmodus" auf Seite 58 für weitere Einzelheiten. Lampentimer zurücks. Nachdem die Lampe ausgetauscht wurde, wählen Sie **Zurücksetzen**, um den Lampentimer auf '0' zurückzusetzen. Siehe "Lampentimer zurücksetzen" auf Seite 62 für weitere Einzelheiten. Entsprechende Lampenstunden Zeigt die Betriebsstunden der Lampe an. Siehe "Lampenbetriebssystem" auf Seite 58, um zu erfahren, wie die Gesamtbetriebsstunden berechnet werden.
Sicherheitseinstell.	Passwort ändern Sie werden aufgefordert, das aktuelle Passwort einzugeben, bevor Sie ein neues Passwort auswählen können. Siehe "Passwortfunktion verwenden" auf Seite 30 für weitere Einzelheiten. Sicherheitseinstellungen ändern Startsperre (Aus) Splash-Screen-Sperre (Aus) Siehe "Passwortfunktion verwenden" auf Seite 30 für weitere Einzelheiten.
Einst. zurücksetzen	Setzt alle Einstellungen auf die werkseitig eingestellten Werte zurück. **Die folgenden Einstellungen bleiben unverändert: Position, Phase, H-Größe, Benutzer 1, Benutzer 2, Sprache, Projektorposition, Höhenmodus.**

INFORMATIONEN-Menü

Dieses Menü zeigt den aktuellen Betriebsstatus des Projektors an.

Einige Bildanpassungen sind nur bei der Verwendung bestimmter Eingangsquellen verfügbar. Auf dem Bildschirm werden nur die jeweils verfügbaren Anpassungen angezeigt.

FUNKTION	BESCHREIBUNG
FAQ- Bild und Installation	Zeigt mögliche Lösungen für Probleme an, die beim Betrieb auftreten können.
FAQ- Features und Dienste	
Aktueller Systemstatus	**Quelle** Zeigt die aktuelle Signalquelle an. **Bildmodus** Zeigt den ausgewählten Modus im Menü **BILD** an. **Auflösung** Zeigt die native Auflösung des Eingangssignals an. **Farbsystem** Zeigt das Format des Eingangssystems an: NTSC, PAL, SECAM oder RGB. **Entsprechende Lampenstunden** Zeigt die Betriebsstunden der Lampe an.

Wartung

Pflege des Projektors

Der Projektor benötigt nur wenig Wartung. Sie sollten lediglich regelmäßig die Linse reinigen.

Entfernen Sie außer der Lampe keine Bauteile des Projektors. Wenden Sie sich an den Fachhandel, wenn andere Bauteile ausgetauscht werden müssen.

Objektivlinse reinigen

Reinigen Sie die Objektivlinse von Staub oder anderen Verschmutzungen.

- Zum Entfernen von Staub sollten Sie eine Druckluft-Sprühdose verwenden.
- Bei anderen Verschmutzungen wischen Sie die Linsenoberfläche vorsichtig mit einem Optik-Reinigungstuch oder einem mit Objektivreiniger angefeuchteten weichen Tuch ab.



Verwenden Sie auf keinen Fall scheuernde Materialien.

Reinigen des Projektorgehäuses

Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung des Gehäuses wie unter "Projektor ausschalten" auf Seite 49 beschrieben aus, und ziehen Sie das Stromkabel ab.

- Entfernen Sie Schmutz oder Staub mit einem weichen, flusenfreien Tuch.
- Um hartnäckige Verschmutzungen oder Flecken zu entfernen, befeuchten Sie ein weiches Tuch mit Wasser und einem pH-neutralen Reinigungsmittel. Wischen Sie dann das Gehäuse damit ab.

Verwenden Sie auf keinen Fall Wachs, Alkohol, Benzol, Verdünner oder andere chemische Reinigungsmittel. Diese Mittel können das Gehäuse beschädigen.

Lagerung des Projektors

Wenn Sie den Projektor über längere Zeit einlagern müssen, gehen Sie wie folgt vor:

- Vergewissern Sie sich, dass Temperatur und Feuchte des Lagerorts innerhalb des für den Projektor empfohlenen Bereichs liegen. Lesen Sie die relevanten Angaben unter "Spezifikationen" auf Seite 65 nach, oder wenden Sie sich bezüglich des Bereichs an Ihren Händler.
- Klappen Sie die Einstellfüße ein.
- Nehmen Sie die Batterie aus der Fernbedienung.
- Verpacken Sie den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung.

Transportieren des Projektors

Es wird empfohlen, den Projektor in der Originalverpackung oder einer entsprechenden Verpackung zu transportieren. Wenn Sie den Projektor selbst transportieren möchten, muss eine gepolsterte Tragetasche verwendet werden.

Lampeninformationen

Lampenbetriebssystem

Wenn der Projektor in Betrieb ist, wird die Betriebszeit der Lampe automatisch vom integrierten Timer (in Stunden) berechnet. Die entsprechenden Betriebsstunden werden mit der folgenden Formel berechnet:

Summe (entsprechender) Betriebsstunden
= 1 (Stunden im Sparmodus) + 4/3 (Stunden im normalen Modus)

Siehe "Einstellung Lampenmodus als Sparmodus" für weitere Informationen über den Sparmodus.

Die Betriebsstunden im Sparmodus entsprechen 3/4 der Betriebsstunden im normalen Modus. Wenn Sie demnach den Projektor im Sparmodus betreiben, verlängern sich die Betriebsstunden um ein Drittel.

Informationen über Lampenbetriebsstunden einholen:

1. Drücken Sie auf **MENU/EXIT** und dann auf ◄/►, bis das **EINSTELLUNGEN: Erweitert** Menü markiert ist.
2. Drücken Sie auf ▼, um **Lampeneinstellungen** zu markieren, und drücken Sie auf **Mode/enter**. Die Seite **Lampeneinstellungen** wird angezeigt.
4. Die Informationen über **Entsprechende Lampenstunden** werden im Menü angezeigt.
5. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie auf **MENU/EXIT**.

Sie können Informationen über die Lampenstunden auch im Menü **INFORMATIONEN** ansehen.

Lampenbetriebszeit verlängern

Die Projektionslampe ist ein Verschleißteil, das normalerweise 3000-4000 Stunden normal benutzt werden kann. Um die Lampenbetriebsdauer nach Möglichkeit zu verlängern, können Sie folgende Einstellungen im OSD-Menü vornehmen.

- **Einstellung Lampenmodus als Sparmodus**

Im Modus **Sparmodus** ist die Geräuschemission vermindert, und die Leistungsaufnahme ist um 20 % geringer. Bei Auswahl des Modus **Sparmodus** wird die Lichtstärke reduziert, und die projizierten Bilder erscheinen dunkler.

Wenn Sie den Projektor in den Modus **Sparmodus** versetzen, verlängert sich die Betriebsdauer der Lampe. Um den Modus **Sparmodus** zu testen, gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Lampeneinstellungen** > **Lampenmodus**, und drücken Sie auf ◄/►.

- **Einstellung Autom. Abschaltung**

Durch diese Funktion kann sich der Projektor automatisch ausschalten, wenn nach einem festgelegten Zeitraum keine Eingangsquelle erkannt wird, um die Betriebsdauer der Lampe nicht unnötig zu verkürzen.

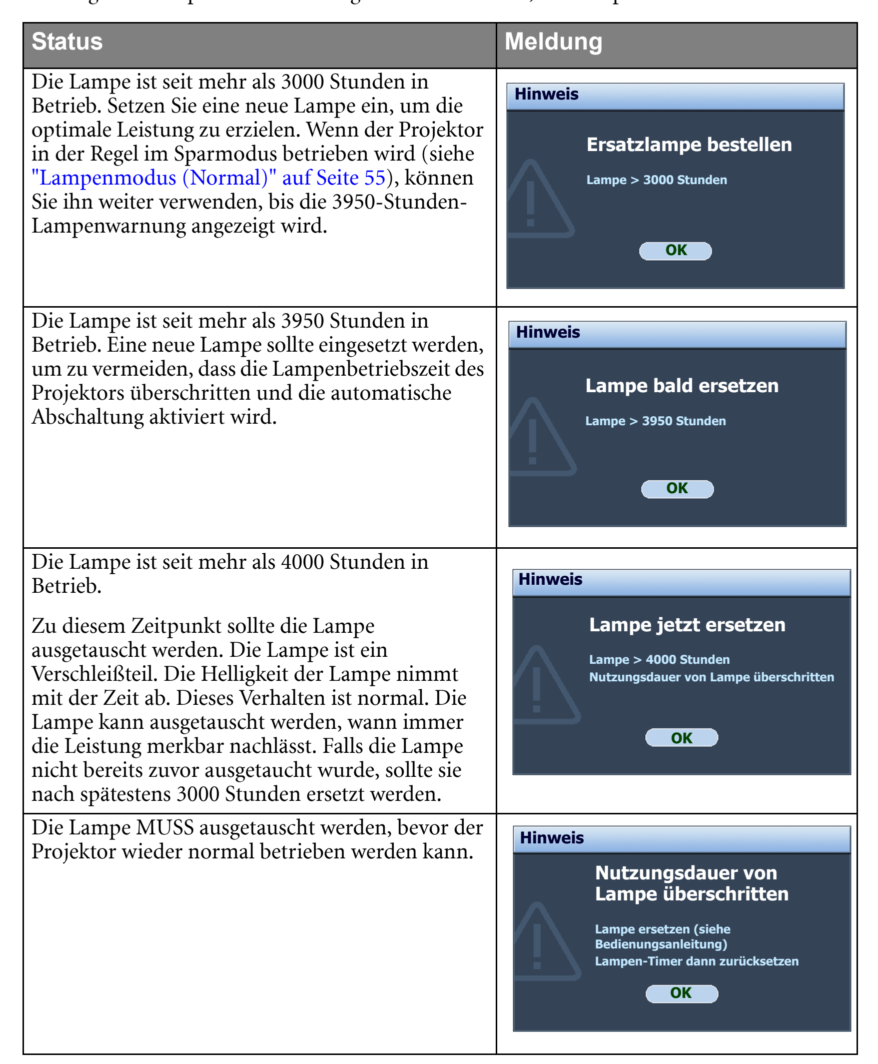
Um **Autom. Abschaltung** einzustellen, gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Standard** > **Autom. Abschaltung**, und drücken Sie auf ◄/►. Es kann ein Zeitwert zwischen 5 und 30 Minuten in Abständen von 5 Minuten eingestellt werden. Wenn Ihnen die voreingestellten Zeitspannen nicht gefallen, wählen Sie **Deaktiviert** aus. Der Projektor wird dann nicht automatisch nach einer bestimmten Zeit ausgeschaltet.

Zeit des Lampenaustausches

Wenn die **Lampenanzeige** rot aufleuchtet oder ein Warnhinweis anzeigt, dass die Lampe ausgewechselt werden sollte, setzen Sie eine neue Lampe ein, oder wenden Sie sich an Ihren Händler. Eine verbrauchte Lampe kann zu einer Fehlfunktion des Projektors führen und in manchen Fällen sogar explodieren.

Wenn die Lampe zu heiß wird, leuchten die Lampen- und die Temperatur-Signalleuchte auf. Schalten Sie den Projektor aus, und lassen Sie ihn ca. 45 Minuten abkühlen. Falls die Lampen- oder Temperatur-Signalleuchte beim Wiedereinschalten des Projektors immer noch leuchtet, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe "Signalleuchten" auf Seite 63 für weitere Einzelheiten.

Die folgende Lampen-Warnmeldung erinnert Sie daran, die Lampe auszuwechseln.



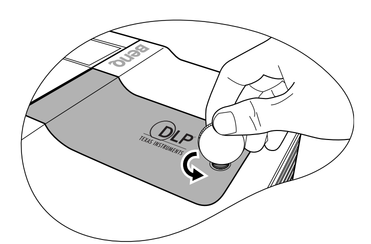
Status	Meldung
Die Lampe ist seit mehr als 3000 Stunden in Betrieb. Setzen Sie eine neue Lampe ein, um die optimale Leistung zu erzielen. Wenn der Projektor in der Regel im Sparmodus betrieben wird (siehe "Lampenmodus (Normal)" auf Seite 55), können Sie ihn weiter verwenden, bis die 3950-Stunden-Lampenwarnung angezeigt wird.	Hinweis Ersatzlampe bestellen Lampe > 3000 Stunden OK
Die Lampe ist seit mehr als 3950 Stunden in Betrieb. Eine neue Lampe sollte eingesetzt werden, um zu vermeiden, dass die Lampenbetriebszeit des Projektors überschritten und die automatische Abschaltung aktiviert wird.	Hinweis Lampe bald ersetzen Lampe > 3950 Stunden OK
Die Lampe ist seit mehr als 4000 Stunden in Betrieb. Zu diesem Zeitpunkt sollte die Lampe ausgetauscht werden. Die Lampe ist ein Verschleißteil. Die Helligkeit der Lampe nimmt mit der Zeit ab. Dieses Verhalten ist normal. Die Lampe kann ausgetauscht werden, wann immer die Leistung merkbar nachlässt. Falls die Lampe nicht bereits zuvor ausgetaucht wurde, sollte sie nach spätestens 3000 Stunden ersetzt werden.	Hinweis Lampe jetzt ersetzen Lampe > 4000 Stunden Nutzungsdauer von Lampe überschritten OK
Die Lampe MUSS ausgetauscht werden, bevor der Projektor wieder normal betrieben werden kann.	Hinweis Nutzungsdauer von Lampe überschritten Lampe ersetzen (siehe Bedienungsanleitung) Lampen-Timer dann zurücksetzen OK

Lampe auswechseln



- **Vermeiden Sie elektrische Stromschläge, indem Sie den Projektor immer ausschalten und das Netzkabel abziehen, bevor Sie die Lampe austauschen.**
- **Lassen Sie, um schwere Verbrennungen zu vermeiden, den Projektor mindestens 45 Minuten abkühlen, bevor Sie die Lampe austauschen.**
- **Verringern Sie die Verletzungsgefahr und die Gefahr der Beschädigung von Bauteilen im Geräteinneren, indem Sie in scharfe Stücke zerbrochenes Lampenglas vorsichtig entfernen.**
- **Verringern Sie die Verletzungsgefahr und/oder die Beeinträchtigung der Bildqualität durch Berührung der Objektivlinse, indem Sie das leere Lampenfach nach dem Entfernen der Lampe nicht berühren.**
- **Diese Lampe enthält Quecksilber. Entsorgen Sie diese Lampe gemäß den örtlichen Vorschriften für Problemabfall.**
- **Um eine optimale Leistung des Projektors zu gewährleisten, sollten Sie eine alte Lampe nur durch eine BenQ-Projektorlampe ersetzen.**
- **Wenn die Lampe ausgetauscht wird, während der Projector mit der Oberseite nach unten zeigend an einer Decke angebracht ist, stellen Sie sicher, dass sich niemand unter der Lampenfassung befindet, um zu vermeiden, dass Personen (z.B. am Auge) durch eine gebrochene Lampe verletzt werden.**

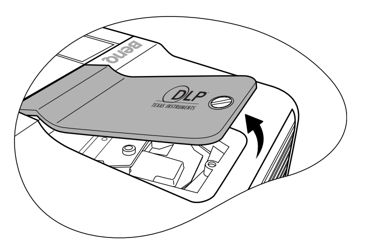
1. Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Wenn die Lampe heiß ist, warten Sie ungefähr 45 Minuten, bis die Lampe abgekühlt ist, um Verbrennungen zu vermeiden.
2. Drehen Sie mit einer Münze die Schraube gegen den Uhrzeigersinn, bis die Lampenabdeckung gelöst ist.



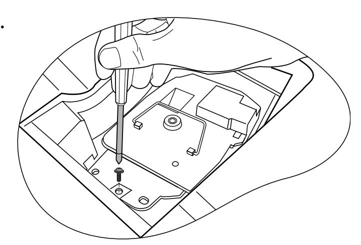
3. Heben Sie die Lampenabdeckung vom Projektor ab.



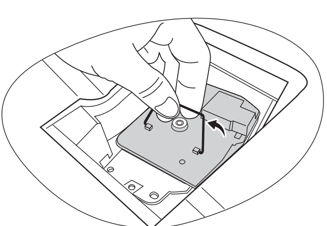
- **Schalten Sie das Gerät niemals bei offener Lampenabdeckung ein.**
- **Führen Sie Ihre Finger nicht zwischen Lampe und Projektor. Die scharfen Kanten im Projektor können zu Verletzungen führen.**



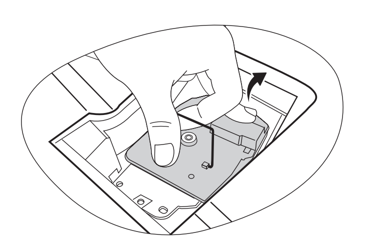
4. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampe.

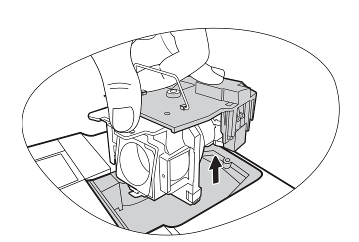


5. Heben Sie den Griff nach oben an. Ziehen Sie die Lampe mit dem Griff aus dem Projektor.

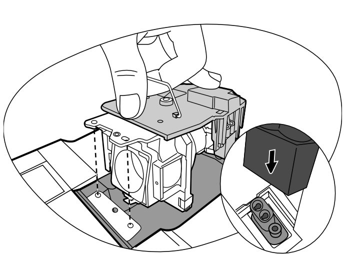


- **Wenn sie zu schnell herausgenommen wird, kann die Lampe zerbrechen, und die Glassplitter können in den Projektor fallen.**
- **Legen Sie die Lampe des Projektors nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder an Orten ab, an denen sie mit Wasser in Kontakt kommen kann oder die für Kinder zugänglich sind.**
- **Fassen Sie nach Entnahme der Lampe nicht mit der Hand in das Projektorinnere. Durch Berührung können Sie optische Bauteile beschädigen, was zu Farbungleichmäßigkeiten oder Verzerrungen des projizierten Bildes führen kann.**

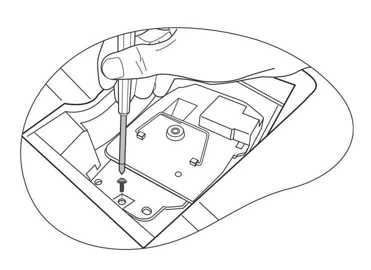




6. Setzen Sie, wie in der Abbildung gezeigt, die neue Lampe erst in die Halterung des Projektors, und richten Sie die zwei Löcher auf dem Projektor aus.



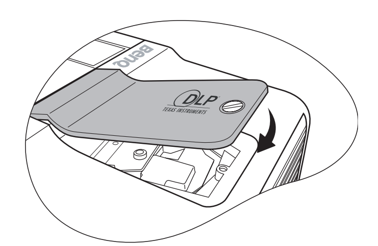
7. Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Lampe an.



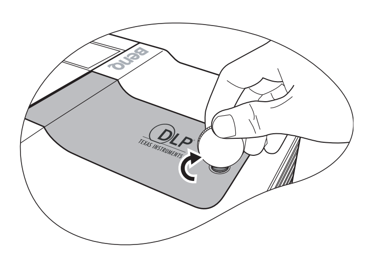
- **Eine lose Schraube kann zu einer unzureichenden Verbindung und damit zu Fehlfunktionen führen.**
- **Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an.**

8. Achten Sie darauf, dass der Griff absolut flach liegt und arretiert ist.

9. Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder am Projektor an.



10. Drehen Sie mit einer Münze die Schraube im Uhrzeigersinn, bis die Lampenabdeckung festgeschraubt ist.



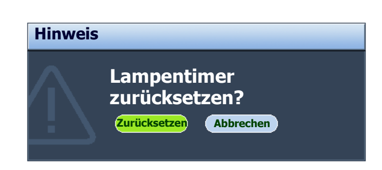
- **Eine lose Schraube kann zu einer unzureichenden Verbindung und damit zu Fehlfunktionen führen.**
- **Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an.**

11. Starten Sie den Projektor neu.

Schalten Sie das Gerät niemals bei offener Lampenabdeckung ein.

Lampentimer zurücksetzen

12. Öffnen Sie das OSD-Menü, nachdem das Startbild angezeigt wurde. Gehen Sie zum Menü **EINSTELLUNGEN: Erweitert** > **Lampeneinstellungen**. Drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**. Die Seite **Lampeneinstellungen** wird angezeigt. Markieren Sie **Lampentimer zurücks.**.
Eine Warnmeldung wird angezeigt, in der Sie gefragt werden, ob Sie den Lampentimer zurücksetzen möchten. Markieren Sie **Zurücksetzen** und drücken Sie auf dem Projektor auf **Mode/enter** oder auf der Fernbedienung auf **ENTER**. Der Lampentimer wird auf '0' zurückgesetzt.



Setzen Sie den Lampentimer nur dann zurück, wenn die Lampe neu ist oder ersetzt wurde, da dies ansonsten zu Beschädigungen führen kann.

Signalleuchten

Signalleuchte			Status und Beschreibung
Strom	**Temperatur**	**Lampe**	
Betriebsanzeigen			
Orangene	**Orangene**	**Orangene**	Der Projektor wurde gerade an eine Steckdose angeschlossen, oder die Lampentür ist geöffnet.
Orangene	**Aus**	**Aus**	Standby-Modus.
Grün Blinkend	**Aus**	**Aus**	Einschalten.
Grün	**Aus**	**Aus**	Normaler Betrieb.
Orangene Blinkend	**Aus**	**Aus**	1. Der Projektor benötigt 90 Sekunden zur Abkühlung, da er ohne die normale Kühlphase abrupt ausgeschaltet wurde. **Oder** 2. Der Projektor benötigt nach der Abschaltung 90 Sekunden zur Abkühlung.
Orangene Blinkend	**Aus**	**Aus**	Der Projektor wurde automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie versuchen, den Projektor wieder einzuschalten, wird er erneut ausgeschaltet. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Lampenanzeigen			
Orangene Blinkend	**Aus**	**Rot**	Der Projektor wurde automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie versuchen, den Projektor wieder einzuschalten, wird er erneut ausgeschaltet. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Aus	**Aus**	**Rot**	1. Der Projektor benötigt 90 Sekunden zur Abkühlung. **Oder** 2. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Temperaturanzeigen			
Aus	**Rot**	**Aus**	Der Projektor wurde automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie versuchen, den Projektor wieder einzuschalten, wird er erneut ausgeschaltet. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
Aus	**Rot**	**Rot**	
Aus	**Rot**	**Grün**	
Aus	**Rot**	**Orangene**	
Rot	**Rot**	**Rot**	
Rot	**Rot**	**Grün**	
Rot	**Rot**	**Orangene**	
Grün	**Rot**	**Rot**	
Grün	**Rot**	**Grün**	
Grün	**Rot**	**Orangene**	
Orangene	**Rot**	**Rot**	
Orangene	**Rot**	**Grün**	
Orangene	**Rot**	**Orangene**	
Aus	**Grün**	**Rot**	
Aus	**Grün**	**Grün**	

Fehleranalyse

ⓘ Der Projektor lässt sich nicht einschalten.

Ursache	Lösung
Über das Netzkabel wird kein Strom zugeführt.	Stecken Sie das Netzkabel in den Netzanschluss auf dem Projektor und in die Steckdose. Wenn die Steckdose über einen Schalter verfügt, stellen Sie sicher, dass sie eingeschaltet ist.
Sie versuchen, den Projektor während der Kühlphase wieder einzuschalten.	Warten Sie, bis die Kühlphase abgeschlossen ist.

ⓘ Kein Bild

Ursache	Lösung
Die Videoquelle ist nicht eingeschaltet oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schalten Sie die Videoquelle an, und vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Der Projektor wurde nicht korrekt mit der Signalquelle verbunden.	Überprüfen Sie die Verbindung.
Das Eingangssignal wurde nicht richtig ausgewählt.	Wählen Sie mit der Taste **SOURCE** auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung das richtige Eingangssignal aus.
Die Linsentür befindet sich vor der Objektivlinse.	Öffnen Sie die Tür.

ⓘ Unscharfes Bild

Ursache	Lösung
Die Objektivlinse ist nicht korrekt fokussiert.	Stellen Sie den Fokus der Objektivlinse mit dem Fokusrad ein.
Der Projektor und die Leinwand sind nicht korrekt ausgerichtet.	Stellen Sie gegebenenfalls Projektionswinkel und -richtung sowie die Höhe des Geräts ein.
Die Linsentür befindet sich vor der Objektivlinse.	Öffnen Sie die Tür.

ⓘ Die Fernbedienung funktioniert nicht.

Ursache	Lösung
Die Batterie ist leer.	Tauschen Sie die Batterie durch ein neue aus.
Zwischen Fernbedienung und Projektor befindet sich ein Hindernis.	Entfernen Sie das Hindernis.
Sie befinden sich zu weit vom Projektor entfernt.	Stehen Sie nicht weiter als 8 Meter (26 feet) vom Projektor entfernt.

ⓘ Das Passwort ist falsch.

Ursache	Lösung
Sie haben das Passwort vergessen.	Siehe "Passwortrückruf einleiten" auf Seite 32 für weitere Einzelheiten.

Spezifikationen

Technische Daten des Projektors

Alle Daten können ohne Bekanntmachung geändert werden.

Optische Daten

Auflösung
1024 x 768 XGA

Anzeigesystem
1-CHIP DMD

F-Wert des Objektivs
F=2,42 Festgesetzt

Lampe
280W-Lampe

Elektrische Daten

Stromversorgung
AC100–240V, 4,5A, 50-60 Hz (Automatisch)

Stromverbrauch
365 W (Max); 5W (Standby)

Weitere Daten

Gewicht
4,1 kg (9.0 lbs)

Ausgänge

RGB-Ausgang
15-polige D-Sub-Buchse x 1

Lautsprecher
(Stereo) 2 Watt x 1

12VDC (Max 1A)

Steuerung

USB serielle Schnittstelle
Typ Mini B

Serielle RS-232-Steuerung
8-polige Mini-Din-Buchse x 1

Eingänge

Computereingang
RGB-Eingang
15-polige D-Sub-Buchse x 1
DVI-I-Eingang

Videosignaleingang
S-VIDEO
4-polige Mini-DIN 4-Buchse x 1
VIDEO
RCA-Buchse x 1
SD/HDTV-Eingangssignal
Analog - Component RCA-Buchse x 3
(über RGB-Eingang)
Digital - DVI (unterstützt HDCP)

Audiosignaleingang
Audioeingang
PC-Audio-Kabel

Umgebungsbedingungen

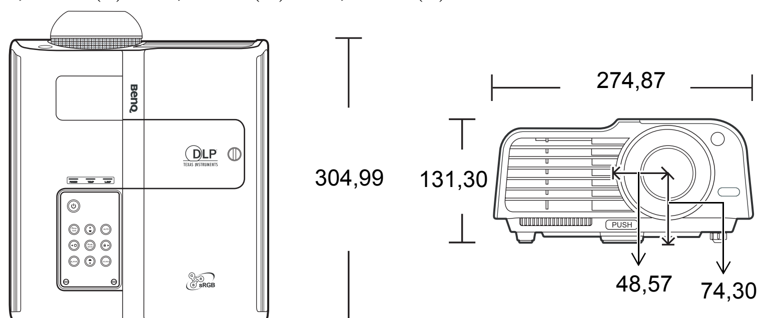
Betriebstemperatur
0°C–40°C auf Meereshöhe

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb
10%-90% (nicht kondensierend)

Höhenlage bei Betrieb
0–1499 m bei 0°C–35°C
1500–3000 m bei 0°C–30°C
(mit Höhenmodus eingeschaltet)

Abmessungen

274,87 mm (B) x 131,30 mm (H) x 304,99 mm (T)



Timingtabelle

Unterstütztes Timing für PC-Eingang (auch für DVI-D)

Auflösung	Horizontal-frequenz (kHz)	Vertikal-frequenz (Hz)	Pixelfrequenz (MHz)	Modus
640 x 480	31,469	59,940	25,175	VGA_60
	37,861	72,809	31,500	VGA_72
	37,500	75,000	31,500	VGA_75
	43,269	85,008	36,000	VGA_85
720 x 400	31,469	70,087	28,3221	720 x 400_70
800 x 600	37,879	60,317	40,000	SVGA_60
	48,077	72,188	50,000	SVGA_72
	46,875	75,000	49,500	SVGA_75
	53,674	85,061	56,250	SVGA_85
1024 x 768	48,363	60,004	65,000	XGA_60
	56,476	70,069	75,000	XGA_70
	60,023	75,029	78,750	XGA_75
	68,667	84,997	94,500	XGA_85
1280 x 768	47,77	60,09	80,768	SXGA_60
1280 x 800	49,65	59,96	83,458	SXGA_60
1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	SXGA_60
VIDEO (HDCP)	15,75	60	13,51	480i
	31,47	60	27	480p
	31,25	50	27,000	576p
	37,50	50	74,25	720p_50
	45,00	60	74,25	720p_60
	33,75	60	74,25	1035i
	67,5	60	148,5	1035p
	28,13	50	74,25	1080i_50
	33,75	60	74,25	1080i_60
	67,5	60	148,5	1080p

Unterstütztes Timing für Component-YPbPr-Eingang

Signalformat	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)
480i (525i) bei 60Hz	15,73	59,94
480p (525p) bei 60Hz	31,47	59,94
576i (625i) bei 50Hz	15,63	50,00
576p (625p) bei 50Hz	31,25	50,00
720p (750p) bei 60Hz	45,00	60,00
720p (750p) bei 50Hz	37,50	50,00
1080i (1125i) bei 60Hz	33,75	60,00
1080i (1125i) bei 50Hz	28,13	50,00

Unterstütztes Timing für Video- und S-Video-Eingänge

Videomodus	Horizontal-frequenz (kHz)	Vertikal-frequenz (Hz)	Color Subcarrier-Frequenz (MHz)
NTSC	15,73	60	3,58
PAL	15,63	50	4,43
SECAM	15,63	50	4,25 oder 4,41
PAL-M	15,73	60	3,58
PAL-N	15,63	50	3,58
PAL-60	15,73	60	4,43
NTSC4.43	15,73	60	4,43

Informationen zu Garantie und Copyright

Beschränkte Garantie

BenQ garantiert, dass dieses Produkt bei normaler Verwendung und Aufbewahrung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen ist der Nachweis des Kaufdatums erforderlich. Falls bei diesem Produkt während des Garantiezeitraums Fehler auftreten, besteht die einzige Verpflichtung von BenQ und Ihr ausschließliches Recht im Austausch der defekten Teile (einschließlich der Arbeitszeit). Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, informieren Sie umgehend den Fachhändler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben, über den Fehler.

Wichtig: Die oben beschriebene Garantie verfällt, wenn der Kunde das Produkt nicht entsprechend der schriftlichen Anweisungen verwendet. Insbesondere die Luftfeuchtigkeit muss zwischen 10% und 90% liegen, die Temperatur muss zwischen 0°C und 35°C liegen, und die Höhenlage darf 1500 Meter nicht überschreiten. Zudem darf der Monitor nicht in einer staubigen Umgebung verwendet werden. Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte rechtliche Ansprüche. Darüber hinaus können Ihnen weitere Ansprüche zustehen, die sich von Land zu Land unterscheiden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.BenQ.com.

Copyright

Haftungseinschränkung

Die BenQ Corporation lehnt jegliche impliziten und expliziten Haftungs- und Garantieansprüche hinsichtlich der Inhalte dieses Dokuments und insbesondere der Marktfähigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Des Weiteren behält sich die BenQ Corporation inhaltliche Änderungen ohne weitere Benachrichtigung vor.

*DLP, Digital Micromirror Device und DMD sind Marken von Texas Instruments. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Richtlinienerklärungen

FCC-Erklärung

KLASSE B: Dieses Gerät erzeugt, benutzt und strahlt u.U. Radiofrequenz-Energie aus und kann, falls es nicht entsprechend den Anweisungen installiert und benutzt wird, Funkkommunikation stören. Es kann jedoch nicht ganz ausgeschlossen werden, dass in Einzelfällen dennoch Störungen auftreten. Ob das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, kann durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden. Falls dies der Fall ist, sollte versucht werden, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

— Richten Sie die Empfangsantenne neu aus.

— Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.

— Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose auf einem anderen Stromkreis als dem des Empfängers an.

— Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker für Hilfe.

EEC-Erklärung

Dieses Gerät wurde anhand der Richtlinie 89/336/EEC (Europäische Gemeinschaft) für EMC (Electro Magnetic Compatibility = elektromagnetische Verträglichkeit) getestet und erfüllt diese Anforderungen.

WEEE-Richtlinie

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in Privathaushalten der Europäischen Union.

Das Symbol auf der Produktverpackung zeigt an, dass dieses Gerät nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie müssen Ihr Altgerät bei der zuständigen Rücknahmestelle für Elektro- und Elektronikmüll abgeben. Weitere Informationen über das Recycling dieses Geräts erhalten Sie von Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Fachhändler oder der lokalen Rücknahmestelle. Fachgerechtes Wertstoffrecycling spart nicht nur wertvolle Ressourcen, sondern schützt auch Umwelt und Gesundheit.

